



Wien. Aus Bozen wird weiter gemeldet: Es bestätigt sich, daß der Unfall durch einen Reibstock herbeigeführt wurde.

Paris. Der Gegenstand, welcher in der Nähe des Nordbahnhofs nach der Abfahrt des Präsidenten explodirte, war eine 30 Centimeter lange Röhre mit einem Durchmesser von 5 Centimetern.

St. Petersburg. Die Steinkleider sind in den Ausländern getreten und haben Verletzungen verursacht. 18 Personen wurden verletzt.

London. Aus Simla wird hiesigen Blättern gemeldet, es werde immer klarer, daß die Beschuldigung weltberühmt und sorgfältig vorbereitet ist.

St. Petersburg. Die Duma wird dem Präsidenten heute bei dessen Anwesenheit in Petersburg am 24. d. M. ein Bankett offerieren.

Simla. Theile der Stämme der Aridris und der Drakals haben sich empört. Es geht das Gerücht, daß die Drakals in großer Stärke über den Fluß von Kuram nach Thal vorrücken.

Die heutige Berliner Börse begann mit stillem Geschäft in sehr schwacher Haltung, eine Ausnahme machten nur Montanwerte, für die sich auch heute noch Deckungsbegehrt zeigte.

Frankfurt a. M. (Schluß). Credit 130.25, Diskont 104.75, Dresdner Bank 161.50, Eisenbahn 77.75, Raubhütte 176.60, Unga. Gold 70.75, Schwab.

Paris. 15 Uhr (Schluß). Credit 125.00, Diskont 94.00, Eisenbahn 77.75, Raubhütte 176.60, Unga. Gold 70.75, Schwab.

Frankfurt a. M. (Schluß). Credit 130.25, Diskont 104.75, Dresdner Bank 161.50, Eisenbahn 77.75, Raubhütte 176.60, Unga. Gold 70.75, Schwab.

Paris. 15 Uhr (Schluß). Credit 125.00, Diskont 94.00, Eisenbahn 77.75, Raubhütte 176.60, Unga. Gold 70.75, Schwab.

Frankfurt a. M. (Schluß). Credit 130.25, Diskont 104.75, Dresdner Bank 161.50, Eisenbahn 77.75, Raubhütte 176.60, Unga. Gold 70.75, Schwab.

Paris. 15 Uhr (Schluß). Credit 125.00, Diskont 94.00, Eisenbahn 77.75, Raubhütte 176.60, Unga. Gold 70.75, Schwab.

Frankfurt a. M. (Schluß). Credit 130.25, Diskont 104.75, Dresdner Bank 161.50, Eisenbahn 77.75, Raubhütte 176.60, Unga. Gold 70.75, Schwab.

Paris. 15 Uhr (Schluß). Credit 125.00, Diskont 94.00, Eisenbahn 77.75, Raubhütte 176.60, Unga. Gold 70.75, Schwab.

Reichsgerichtsrath Dr. v. Penz tritt am 1. Oktober in den Ruhestand. Dr. v. Penz tritt am 1. Oktober in den Ruhestand.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

Der unter dem Vorwort des Herrn Oberbürgermeisters Geh. Finanzrathe Deutler stehende geschäftsführende Ortsausschuß zur Unterhaltung der Hochwassererschädigten veröffentlicht lobende die dritte Mitteilung.

zu, die Reihen der Bromentenden lichten sich und von den Tausenden über den schließlichen nur die Veranlasser des Festes in den weiten Räumen, um den Segen des Tages zu suchen.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.

Der Appell an die Nächstenliebe zur Hilfeleistung angeht, welches das Hochwasser in unseren Thälern angerichtet, hat tausendfachen Widerhall gefunden, und von allen Seiten kommen reiche Gaben zur Linderung des ersten Noth.





Statt besonderer Meldung!

Gestern Abend 8 Uhr verschied unser herzenguter, lieber Bruder, Schwager und Onkel, Generalvertreter der Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft,

Direktor

Johann Carl May Künzel.

Dieses allen Verwandten und Freunden hierdurch zur Nachricht.

Dresden-Blasewitz, den 18. August 1897.

Im tiefsten Schmerze

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 21. August Vormittags 11 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nach Gottes unergründlichem Rathschlus verschied gestern Morgen 6 Uhr plötzlich und unerwartet mein guter Vater, unser Vater und Großvater

Friedrich Wilhelm Hornoff.

Pöbitz, den 17. August.

Die tieftrauernde Gattin nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 1/2 5 Uhr von der Parentationshalle des Pöbitzer Friedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.

Deute Mittag 1 Uhr verschied sanft an einem schweren Lungenerkrankung unser herzenguter, hoffnungsvoller Sohn, Bruder und Enkel

Oswald Richard Kästner,

Diätist an der Königl. Staatsbahn, in seinem zwanzigsten Lebensjahre. Wer ihn gekannt, wird seinen Schmerz empfinden!

Dresden, den 17. August 1897.

Die tieftrauernde Familie Kästner.

Das Begräbnis wird Freitag Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause, Ammonstraße 31, aus auf dem Pöbitzer Friedhofe stattfinden.

Gestern Morgen 2 Uhr entfiel sanft nach kurzem Krankenlager unsere liebe, treue Gattin und Schwester

Marie Johanne verw. Tamme geb. Opitz.

Statt besonderer Meldung zeigen dies hierdurch tiefbetrübt an

Die trauernden Kinder

Ottile Tamme und Sophie Tamme.

Die Beerdigung findet Sonnabend, den 21. d. Mts., Nachmittags 1/2 4 Uhr vom Trauerhause, Pöbitzstraße 8, aus nach dem Trinitatis-Friedhofe statt.

Einfaches Vaterherz hat aufgehört zu schlagen!

Allen Freunden und Bekannten die tieftrauernde Nachricht, das heute Abend 10 Uhr mein lieber Sohn, unser guter, treue, sorgender Vater, Schwelger und Großvater, der

Oberhändler I. Klasse

Karl Christian Gottfried Götz

nach Lungen, mit großer Geduld ertragenem Leiden sanft entschlafen ist.

Dresden, den 17. August 1897.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 1/2 4 Uhr vom Trauerhause, Pöbitzstraße 3, 1., aus nach dem St. Pauli-Friedhofe statt.

Todes-Anzeige.

Hierdurch zur Nachricht, das vorgestern 1/2 2 Uhr unser lieber Bruder und Schwager, der Druggist

Karl Bernhard Döring,

nach langem Leiden im 28. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung erfolgt Freitag Nachmittags 4 Uhr von der Halle des Pöbitzer Friedhofes aus.

Hierdurch die traurige Nachricht, das unser geliebter, guter Vater und Großvater, der

Ernst Adolph Friebel,

Revisor,

Dienstag den 17. Aug. Abends 1/2 9 Uhr sanft verschieden ist.

Pöbitz-Dresden, den 18. August 1897.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag den 20. August Nachm. 1/2 1 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Heimgange unserer Innigstgeliebten, unvergeßlichen Schwester

E m m a

Sprechen wir hierdurch allen lieben Verwandten und Freunden unseren tiefempfindlichen, unvergeßlichen Dank aus.

Die im tiefsten Schmerze trauernden Geschwister Kallenberg.

Dreiberg und Seipitz, August 1897.

Für die überaus zahlreichen Beweise von Liebe und Theilnahme, welche uns bei dem Heimgange unserer theuren Entschlafenen, des Herrn Bezirkssekretärs a. D.

Karl Otto Schilling

zur Theil geworden sind, sprechen wir hierdurch Allen unseren herzlichsten Dank aus.

Dresden, den 18. August 1897.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme beim Hinscheiden unseres unvergeßlichen Vaters und Bruders, Herrn

Franz Arno Lehmann,

sagen hierdurch ihren herzlichsten Dank

Pöbitz, den 8. August 1897.

Wilhelmine Lehmann geb. Lehmann

nebst Sohn,

Louise Lehmann geb. Grünert, Schwägerin.

Vorgestern Abend 9 Uhr ent-

schief sanft unser guter

Fritz

im Alter von 2 Mon. 14 Tagen.

Hugo Dietrich

und Frau.

Verloren & Gefunden.

1 dreifache Korallenkette

ist am Sonntag verloren ge-

gangen. Geg. gute Belohn. ab-

zugeben. Galt. Zeitsch. Schlö-

straße 10.

Verloren

wurde Sonntag Nachm. durch d.

Wolfsgraben Waldpart. die Eibe

entlang bis Hotel Bellevue eine

goldene Brosche

mit Goldfäden, Abzugeben gegen

Belohnung im Geminde-Amt

Wolfsgraben oder Weitzstraße 7, 1.

Eine goldne

Damen-Uhr

ist verloren worden. Gegen

hohe Belohnung abzugeben

gr. Kirchenstraße 8, 1. d. Schwemmer.

Eine silberne Damenuhr,

L. G. bezeichnet, ist von der Vogel-

wiese nach der Stadt verloren

gegangen. Gegen Belohn. abzu-

geben. Köhler, Victoriastr. 15, 4.

Entlaufen

Montag den 9. d. eine schottische

Schäferhündin, Goldbraune weiß,

linkes Auge blau, auf d. Namen

"Vella" hörend. Gegen gute Be-

lohnung abzugeben L. d. Dampf-

schiff-Station in Wahren.

Geschäfts-

An- und Verkäufe.

Brotbäckerei,

nachw. alles, flottig, beste

Wage d. Mts. ist bei bill. Preise

leider preisw. zu verk. Gef. Off. u.

A. E. 711 in die Exp. d. Bl.

Restaurant oder

Gasthof

wird zu kaufen oder pachten ge-

sucht. Abt. mit Preis u. Anzahl.

erbet. unt. N. D. 374 an den

"Invalidentant" Dresden.

Keines Restaurant

in a. Lage zu kaufen gesucht.

Nur Offerten mit genauer An-

gabe unter V. 20 hauptpostlag.

Restaurant,

nachweisl. Notgeb., sehr gut im

Stande, ist and. Unternehm. b.

sofort zu verkaufen. Anzahlung

10-12,000 Mark. Offerten unter

R. 10740 beif. d. Exp. d. Bl.

Restaurants, gutgeh.

Produkten-Geschäft

mit Nebeneinkünften sofort oder

später wegen Krankheit d. Frau

zu verkaufen. Näh. Schmeide-

gäßchen 1, 1. rechts d. Birn.

Für Damen!

Verkaufe feinstes, mein Not-

geb. Kinderausstatt.-Gesch.

welches mir u. meiner Schwester

sichere Existenz gewährte. Preis

mit nur 1000 Mark. Vorarb. u. An-

zahlung 1000 Mark. Weitzstr. u.

N. D. 374 in die Exp. d. Bl. erbet.

Gute Vorort-

Bäckerei

mit concess. Kaffeehandl. ist wegen

Verkaufs sofort an soliden, zahl-

ungsfähigen Mann zu verkaufen.

Preis 2000 Mark. Weitzstr. u.

Offerten unter M. C. 5 in die

Exp. d. Bl. gr. Köpferstr. 5

Butter-Handlung,

nachw. gr. Ums., auch in Rufe,

Ver. Weitzstr. 11 d. d. Dr. 11.

sch. G. u. d. d. d. f. 2300 Mark

und 600 Mark. Weitzstr. u.

Offerten unter M. C. 5 in die

Exp. d. Bl. gr. Köpferstr. 5

Wilk. und Butterhandl. f.

einst. Dame von. Dresden-L. f.

1500 Mark. Selbst. Auskunft bei

Th. Lehmann, Melanchthon-

straße 21. part. 11. Haus.

4 Fleischereien,

Dresden-L. u. Neustadt, fein.

zuv., anst. Wohng. Preis

1500, 2000, 2500 u. 3500 Mark.

Weitzstr. 800, 750, 750 u. 1200 Mark.

verkauft kostenfrei C. A.

Schwarz, Louisenstraße 77, 2.

Restaurant,

Dresden-L. freundl. Lokalit.

Vereinszimm., Stehbierhalle,

volle Concession, noch mehr-

jähriger Contract, weg. längerer

Krankheit unter Selbstkosten-

preis sofort zu verkaufen.

Vertheil. Off. u. N. D. 374

in die Exp. d. Bl. d. d. d. d.

Agenten befragen.

J. Frödrich,

Zahnkünstler, Dentist.

20 Waisenhausstraße 20.

Sprechst. 9-6 Uhr. Saab. bis 12 Uhr.

Zahnerarbeit jeder Art

in nur guter, solider Ausführung.

Spezialität:

Vorzüglich passende ganzo

Ober- und Untergebisse,

feinste Krallen- u. Aluminiumarbeiten.

Zahnkrone ohne Gummipolier.

Unarbeitszeiten und Reparaturen in

kurzester Zeit.

— Plombirungen etc. etc.

Schönheits- und gerichtsrechtl.

Behandlung. — Kostige Preise.

Bitte auf Namen und

Nr. 20 zu achten!

Trauerhüte

empfehlen

in reichhaltiger Auswahl zu

billigsten Preisen

Max Dorn,

lebt nur Schloßstraße 5.

Heirath.

Jungere Beamter (Waise) von

gutem Charakter, solid u. freibl.,

wünscht sich mit gebild. weiblich.

Fraulein mit etw. Vermögen zu

verheirathen. Näh. erbt. Anna

Ellas, Bureau, Kompißcheit. 21. 2

Mindel, geb. hett. Wittwe m.

sch. Weitzstr. u. einig. Geld

zu. f. zu verheirathen mit

geb. Herrn, nicht unt. 50 J. Abt.

u. A. M. 718 in die Exp. d. Bl.

Heiraths-

Gesuch.

Ein gebild., nicht unvermög.

Kaufmann, 25 J., welcher durch

Krankh. das Augenlicht verloren,

hoffentlich aber wieder erlangt,

sucht sich mit einer geb. Dame,

die ihm seine fehlende Lage leichter

zu ertragen helfen könnte, zu

verheirathen. Auf Vermögen wird

kein Anspruch erhoben. Offert. erbt.

unter B. O. 713 in die Exp. d. Bl.

Ein Kaufmann,

Einkommen 10,000, 48 Jahre

alt, möchte sich wieder glücklich

verheirathen. Off. mit Angabe

der Verhältnisse erbeten unter

A. G. 713 in die Exp. d. Bl.

Dietrichstr. 10.

Heiraths-Gesuch.

Erb. Wittwe, 60 J., alleinl.,

mit eign. Existenz, wünscht Be-

kanntschaft mit ein. solid. M.

Herrn in gut. sch. Verhältnisse,

beabsichtigt Heirathung.

Entscheidend Off. erbet. unter

P. H. 619 „Invalidentant“

Dresden, Sect. 5.

Heirath!

Zur Vermittel. von Heirathen

empfehlen sich Frau Glas,

Bureau, Kompißcheit. 21, 2.

Kaufmann, 29 Jahre alt, sehr

angenehme Erscheinung, mit

guter Existenz, möchte gern mit

weiblich. Frau, etw. vermög.

Widchen bis gleich. Alters beabs.

Verheirathung

bekannt werden. Gestigtem Off.

unter N. D. 714 erbet. in die

Exp. d. Bl.

Verborgenes

Glück.

Einem Pflanz- oder Landbesitzer,

Widwer mit Kindern in mittlerem

Alter, welcher eine weite, lieb-

volle Gattin und treue, sorgende

Mutter für seine Kinder begehrt,

in Gelegenheit geboten. Fein-

gebildete Dame vom Lande (die

das Glück in der Handlichkeit

sucht), von stattlicher Figur, aus

christlich-adaptirter Familie, mit

wirtschaftlichem Sinn, nebst

Vermögen und gelesenen Alter

bes. Heirath können zu lernen.

Zuschende würde auch an ein-

samten Ort folgen. Diskretion

gegenüber. Nachrichten anonym

verboten. Anmelden unter A. 611

an Hassenstein & Vogler,

A.-G., Chemnitz, erbeten.

Goldfische

nur gesunde, kräftige Waare,

Stück von 10 Pf. an.

Für Wiederverkäufer

100 Stück 5, 8 u. 10 Mark



**Versteigerung: Rampischestrasse 12, I.**

Dahelst gelangt morgen Freitag, den 20. August, Vormittags von 10 Uhr an

**ein grosser Posten verfallenes Lagergut**

als: Kleider- u. Küchenschränke, Vertikos, Wasch- u. andere Tische, Stühle, Kommoden, Sophas, 2 Schreibische, Bettstellen mit Matratzen, Federbetten, Gardinen, Wäsche, Kleidung, Haus- und Küchengerät; ferner: 1 Büffel in Elche, Regulatoren, Spiegel, Bilder, Reisekörbe, Koffer, sowie 1 Drehbank, 1 Ziehbank, 1 Schwungrad, 1 Blasebalg, 1 Hackstock und 1 elektrischer Apparat zur Versteigerung.

Teleph. 3915. Emil Baum, Auktionator u. Taxator, fr. Rathsauctionator C. Breitfeld.

**G. L. Flemming, Holzwaarenfabrik, Globenstein, Post Rittersdorf, Grün, Sachsen**

Hölzerne Riemenscheiben für Fabriken, Mühlen, Maschinenbauer u. s. w.

**Mundstäbe, Hohlaxtungen.**



**Vogelkäfige, Nachtelhäuser, Flug- und Deckbauer, Einsatz-Bauer, Wasser-Papete u. St. torich, Gefang-Staifen für Manierzuchtler 211. 6. 10.**

Wagen bis zu 12 Ustr. mit abgedrehten Eisenachsen gut beschlag.

25, 35, 50 75, 100, 150 kg Tragf. 5,50, 8,50, 11, 14, 16 50, 17 20, gef. 10.

Gaß- und Küchen-Geräthe, Möbelbänke.

Man verlange die Preisliste Nr. 44.

**Möbel-Transport-Gelegenheit.**

**Von:** Amberg, Coburg, Gotha, Jena, Leipzig, Regensburg, München, Wien, Bittau.

**Nach:** Berlin, Breslau, Chemnitz, Leipzig, Regensburg, Wien, Bittau, Stuttgart.

**J. H. Federer**  
Industrieller & Sohn  
Hof-Schreibstube  
Dresden.

**Spezial-Transport-Verpackungs- und Transport-Gesellschaft.**  
Wagen über Land und per Bahn ohne Umladung.

Empfiehlt sich zur Uebernahme von Umzügen für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit und ohne Umladung und gestattet sich hierbei speziell auf seine grossen, verschliessbaren Patent-Möbelwagen aufmerksam zu machen.

Güter-An- und Abfuhr zu billigsten Sätzen.

Bitte zu beachten!

**Bad Schweizermühle bei Königstein a. Elbe,**

in dem so herrlichen Mieschthal gelegen, hat durch die Hochwasser-Verheerung, mit Ausnahme seiner Schäden in den Promenaden, welche bereits ausgebessert, nicht im Gerinaten gelitten und bietet, ebenso wie vor dem Hochwasser, allen Erholungsbedürftigen und Sommerfrischlern den altbekannten angenehmen Aufenthalt.

Bahnverbindung u. Fahrstraße für Station Königstein a. Elbe ist wieder vollständig hergestellt, so dass der Verkehr ohne Störung von Seiten geht.

W. H. Schröder, Besitzer.

**Schwarze Wallach, Gährig, 162 Ctm. hoch, grossart. Gänge u. garant. fehlerfrei, nicht umst. u. billig zum Verkauf. Anz. H. Heinrichstr. 9.**

Ein neuer, besserer Kinderwagen sowie ein Hochbettchen sind sehr billig zu verk. Volkshaus 75, 1.

**1 Partie neue eiserne Oefen**

sind wegen Mängel einzeln billig zu verkaufen Mathildenstrasse 2, v. rechts.

Ein femer **Jagdhund**

zu kaufen gesucht. Spezialere Angebote mit Preisangabe unter P. N. 7078 an Rudolf Mosse, Dresden, erbeten.

**Truppenfrommes Reitpferd sofort zu kaufen gesucht.**

Speziellere Angebote mit Preisangabe unter P. N. 7078 durch die Exped. d. Bl.

**150 Gebund**

graue Korbmacher-Weiden ganz billig zu verkaufen. Vitna, Caroladab.

**Fuchswallach**

Gährig, fehlerfrei, 168 cm hoch, gut geritten, ein- u. zweifelhändig gefahren, preiswerth zu verkaufen. Gefondelkutenant von Genuw, Leibgrenadierkaserne.

**Rover**, hochf. Maschine, umstr. für jed. annehm. Preis zu verkaufen Gerichstr. 27, I. z.

**Für Theater-Besitzer!**

Die Direktion des Stadttheaters zu Freiberg i. S.

wacht, da dieselbe die Vorstellungen wegen Umbaus des Theaters im Anfang November eröffnen kann, in einer frequanten Stadt Sachsen ab Ende September a. e. ein Theater-Lokal zu 20-30 Gastvorstellungen. Vorzügliches Personal und möglicher Spielplan. Referenz: Stadtrath, Freiberg i. S. Weil. Oberten bietet man möglichst umgehend einzusehen an

Direktor Dr. phil. Max Neumann, 1. S. Bad Landeck (S. Meissen), Victoria-Theater.

**DAS NON PLUS ULTRA DER MÜNCHNER BRAUKUNST**

**EBERL-BRÄU MÜNCHEN**

**EXPORT-BIER**

Braunes, u. lichtiges saub. Pilsner Art Vom Fass und in Flaschen

Verkaufsstellen in allen Strassen

**HAUPT-DEPOT DRESDEN HOLBEINST. 115**

Gegen 1000 □ m 21 mm starke, 3 1/2 m lange **Dachschalung**,

aus Qualität, 4 □ m 75 Wt. netto Kasse, im Ganzen od. subren- velle, frei Hauptplaz Dresden zu verkaufen. Offerten unter P. 49750 Exped. d. Bl. erbeten.

**Verkaufte Wachsamer Hund**

schönen schwarzen Pudel, sehr treu, wachsam und gehorht. Umstände halber billig zu verk. Dresden-Blauen, Verndorferstr. 62, 1., nur Vorm. u. N. Niesel, Habebut.

**Letzter diesjähriger Sonderzug nach Hamburg und Helgoland.**

Abfahrt von Dresden-Altfriedr. 5 Uhr 5 Min. Nachmittags.  
Ankunft in Berlin, Hauptbahnhof 9 : 18 :  
Weiterfahrt von Berlin, Hauptbahnhof, mit Sonderzug nach Spandau.  
Abfahrt von Spandau 11 : 6 :  
Ankunft in Hamburg 4 : 55 : Morgens.

Weiterfahrt von Hamburg mit Post- und Salon-Schnelldampfer „Cobra“ nach Helgoland

**am Sonntag den 22. Aug. 8 Uhr Morg. präzise.**

Fahrkarten mit 30tägiger Gültigkeit von Dresden nach Helgoland und zurück kosten II. Klasse: **Mk. 42,40**, III. Klasse: **Mk. 30,70** und sind am Bahnhofe zu haben.

**Nordsee-Linie,** früher Ballin's Dampfschiffs-Rhederei, Hamburg.

**Förster'sche Decke,**

einfachste und billigste ebene Decke, feuer-, schall- und schwammföcher, vorzüglich bewährt und empfohlen, in tausenden von Häusern ausgeführt. Prämiert auf der Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896 mit silberner Medaille und Ehrenzeugnissen.

Generalvertreter für Sachsen, Schlesien und Oesterreich-Ungarn: **Robert Heinrich, Dresden-N.**

Vorteilhafte L-Trägertheilung und praktische Berechnung fertige umloft. Preise gebe telephonisch nicht an.

**Versteigerung: Königstrasse Nr. 2.**

Dahelst gelangen Donnerstag, den 19. August und Freitag, den 20. August von Vormittags 10 Uhr ab

**ca. 300 Flaschen Cognac (vieux), ca. 100 Flaschen Jamaica-Rum,**

ferner: 1 Schneidchobel für Buchbinder mit Beife, 1 Werktsch, 1 Glasschrank, 1 Kl. Glaskasten, 1 Bank, 2 Petroleumlampen, 1 Schaufenschränk etc. zur Versteigerung.

Contor: Warichstr. 5, Eing. Goarren-Weichst. Curt Pache, Auktionator u. Taxator.

Das zur Möbelschen Konkursmasse gehörige, in Löbtau, Lindenstraße 50 befindliche

**Fuhrgeschäft,**

bestehend aus fünf Paar kräftigen Arbeitspferden mit kompletten Geschirren, fünf guten Brettwagen, sowie die Comptoir-Einrichtung soll im Ganzen gegen sofortige Baarzahlung verkauft werden. Käufer kann in den Mietvertrag eintreten. Versteigerung: Sonntag, den 22. August, Vormittags von 7-9 Uhr und 11-1 Uhr Mittags. Gebote nimmt bis Montag, den 23. v. Mts. entgegen.

Der Konkursverwalter: **Bernhard Cautler, Birnkofstr. 33.**

**Liebig COMPANY'S Fleisch-Extract.**

Einfache und rasche Bereitung vortrefflicher Bouillon. Kein Auskochen des Bratenfleisches zu Suppen.

Das **Fleisch-Pepton** der Compagnie Liebig ist von vorzüglich bewährtem Erfolge zur Stärkung Schwacher und Kranker.

**Kamerun Kakao-Gesellschaft m. b. H., Hamburg,**

hat auf der **Allgemeinen Gartenbau-Ausstellung zu Hamburg 1897** in Anerkennung ihrer die Entwicklung der deutschen Kolonien und die Gewinnung des deutschen Marktes für die Produkte der Kolonien fördernden Leistungen auf dem Gebiete der Kakao-Kultur die **Grosse goldene Medaille** und angedem den von der Deutschen Kolonial-Gesellschaft, Abteilung Hamburg, zur Brämung von Erzeugnissen aus den deutschen Kolonien angelegten **Ehrenpreis im Werthe von 300 Mark** erhalten!

Dresdner Nachrichten. Nr. 229. Seite 7. Donnerstag, 19. August 1897

# Wiener Garten

Heute Donnerstag  
Gr. Regiments-Musik-Concert

(Streich- und Militär-Musik)  
von der Kapelle des Königl. Sächs. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101,  
„Kaiser Wilhelm, König von Preußen“,  
Direktion: **L. Schröder**,  
Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
Zur Aufführung kommt: „Das Bienenhaus“, neuester Marsch  
mit Gesang.  
Abonnementkarten à 30 Pf. in den bekannten Verkaufsstellen  
zu haben. — Fernsprecher Amt II, 41.

# Königliches Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.  
**Täglich Concert**  
von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.  
Direktion:  
Königl. Musikdirektor **A. Trenkler**.  
Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

# I. Internationale Kunst-Ausstellung

Dresden 1897  
im städtischen Ausstellungspalaste.  
Heute Donnerstag den 19. August  
**Grosses Militär-Concert**  
von der Kapelle des Königl. Sächs. Jäger-Bataillons Nr. 13,  
Direktion: **Stabshornist A. Helbig**.  
Anfang 5 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.  
Eintrittspreis 1 Mk., von Abends 1/8 Uhr an 50 Pf.  
Für Militär vom Feldwebel abwärts, sowie für Kinder unter  
10 Jahren Eintritt 50 Pf.  
Die Ausstellungsräume sind geöffnet v. früh 9 bis Abends 1/8 Uhr.



**Helbig's Etablissement**  
Heute Donnerstag  
**Großes Militär-Concert**  
von der vollständigen Kapelle der Königl. Sächs. Bloniere.  
Leitung: Königl. Musik-Diregent **A. Schubert**.  
Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 50 Pf. Ende 1/11 Uhr.  
Vorverkaufskarten sind an den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

**Schillergarten, Blasewitz.**  
Heute Donnerstag, d. 19. August 1897  
**Grosses Militär-Concert**  
von der Kapelle des R. S. 1. (Leib-) Grenadier-Regiments Nr. 100.  
Direktion: **O. Herrmann**.  
Anfang 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
Abonnementbillets, 5 Stück 1 Mk. 50 Pf., sind in den be-  
kannten Verkaufsstellen und an der Kasse zu haben.

**Feldschlösschen.**  
Heute gross. Militär-Concert  
von der Kapelle des Königl. Sächs. 12. Infant-Regiments Nr. 177.  
Leitung: **H. Röpenack**.  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.  
Abonnement- (5 Stück 1 Mk.) sowie Vereinskarten haben  
Vorrat.  
Hochachtungsvoll **Otto Scheibe**.

**Große Wirthschaft im Königlichen Grossen Garten.**  
**Täglich: Gr. Concert**  
von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors  
**A. Wentscher**.  
Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 10 Pf.  
Hochachtungsvoll **H. Müller**.

# Albert-Verein.

Für das Gartenfest des Albertvereins, welches, wie bereits bekannt gegeben, **Sonntag den 22. August von Nachmittags 1 Uhr ab in dem Königlich Großen Garten** stattfindet und von dessen **Reineinnahme die Hälfte für die von der Hochfluth Geschädigten** be-  
stimmt ist, ist folgendes Programm in Aussicht genommen:

- I. **Musik-Aufführungen** sämtlicher Militärmusikchöre der Garnison Dresden.
- II. **Ausstellung der zur Verloosung bestimmten Geschenke** in den errichteten 4 Gabenhallen. Herausgabe der Geschenke.  
Jedes Loos kostet 50 Pf.
- III. **Radfahrer-Blumen-Corso**, ausgeführt von fleißigen Radfahrern und Radfahrerinnen am Balastteich.
- IV. **Reigen: „Blumengrüsse“**, ausgeführt von 32 jungen Turnerinnen des Dresdner Allgemeinen Turnvereins.
- V. **Blumen-Regatta** des Dresdner Rudervereins auf dem Carolasee, welcher nach einer Pause die Wasser-Pantomime „Der Raub der Seejungfrau“ folgt.
- VI. **Grosses Spezialitäten-Theater** des Herrn **Thieme**, Besitzer des Victoria-Salons. Auftreten von Künstlern ersten Ranges (am Carolasee im großen Zelt).
- VII. **Die 8 1/2 Fuss hohe Riesengarde**, ausgeführt von 13 Posturnern des Chemnitz-Turnvereins (am Carolasee).
- VIII. **Auftreten eines Schnellzeichners** und Ausstellung eines **automatisch-photographischen Ateliers** auf der Zimmerleie.
- IX. **Grosse Illumination** am Balastteich und Carolasee, Kunstfeuer-Beleuchtung der Fontainen.
- X. **Grosser Zapfenstreich** am Balastteich.

**Schluss des Festes 9 Uhr Abends.**  
Wir laden hiermit Freunde und Gönner des Albert-Vereins ergebenst ein, das Gartenfest mit ihrem Besuche recht zahlreich auszuzeichnen.  
Eintrittskarten zu 50 Pf. sind bis **21. d. 6 Uhr Abends** an den bekannt gegebenen Vorverkaufsstellen zu haben; an den Kassenstellen des Festplatzes beträgt der Preis einer Eintrittskarte 1 Mk.; daselbst sind auch ausführliche Programme zu haben.  
Dresden, Carolahaus, am 18. August 1897.

Das Direktorium des Albertvereins.

**Victoria Salon**  
eröffnet übermorgen  
Sonnabend den 21. August.  
**Grosse Novitäten!!**  
Morgen Freitag Tunnel-Gröffnung  
mit Frei-Concert.

**Variété-Theater**  
**Deutscher Kaiser,**  
Dresden-Pieschen.  
Täglich  
Gr. Specialitäten-Vorstellung.  
**Neues Programm.**  
Anfang 8 Uhr.  
Sonntags 2 Vorstellungen, Anfang 4 und 8 Uhr.  
Hochachtungsvoll **E. Kolpe**.

**PALAST** = Restaurant  
Dresden-A  
Ferdinandstr. 4  
Renommirte deutsche u. franz. Küche  
zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Saison.  
Großer Mittagstisch in jeder Preislage.  
Täglich  
Nachmitt. 4 1/2 und  
Abends 8 Uhr } **2 Concerte**  
der Opernsängergesellschaft **Cospi**  
und der Kapelle unter Direktion des  
Herrn **Bruno Melzer**.  
Sonn- und Festtags 11-1 Uhr Mittags-Concert.

**Stadtwaldschlösschen,**  
Postplatz.  
Einzig schönster, schattiger Garten in Mitten der  
Stadt. Treffpunkt aller Einheimischen u. Fremden.  
**Täglich: Grosses Elite-Concert**  
von der Künstlerfamilie  
**Karl Drescher aus Leipzig,**  
9 Personen, 8 Geschwister im Alter von 7-21 Jahren.  
Die Familie ist im Besitze des Kunstschreiners, über höheres Interesse  
der Kunst gebräut im Königl. Konservatorium zu Leipzig, sowie  
Anerkennungsschreiben des Herrn Universitäts-Musikdirektors  
Professor Dr. Hermann Freischmar. In den größten Städten  
Deutschlands, Oesterreichs und Hollands — Hamburg, München,  
Leipzig, Dresden, Wien, Amsterdam — anerkannt als einzig in  
ihrer Art bestehend.  
Eintritt frei. Eintritt frei.  
Anfang Wochentags 5 Uhr, Sonn- und Festtags 4 Uhr.  
Frühshoppen Vormittags 11-1 Uhr.  
Hochachtungsvoll **Max Mäser**.

**Tanz u. Anstands-Lehr-Institut**  
der Frau Balletmeisterin  
**GIOVANNI VITI, Mathildenstr. 15**  
Donnerstag den 9. September beginnen unsere dies-  
jährigen Kurse. Anmeldungen zu jeder Zeit in obgenanntem  
Institut, sowie Privatstunden auch für Einzeln. Tanz- und An-  
stands-Lehr-Institut, Mathildenstrasse 15.

**Donath's Neue Welt.**  
Grosses Instrumental- u. Vokal-Concert.  
Leitung: Kapellmeister **B. Brenner**.  
**Koschat-Damen-Septett**  
u. d. Protektorin des R. S. Hofkapellmeisters **Ed. Koschat, Wien**.  
**Neu! „Alte Stadt“ Neu!**  
Erinnerungen an die  
der Ausstellung 1896.  
Alpenpanorama. Tierpark. Wärbengrotte.  
Nächsten Sonntag den 22. ds. Mts.:  
I. grosses Sommerfest, verbunden mit  
großem Holländischen Kinderfest.

**Hotel Duttler.**  
Variété-Theater  
I. Ranges. Täglich I. Ranges.  
**Gr. Künstler-Vorstellung**  
von Abends 8-11 Uhr.  
**Neu! Programm Neu!**

**Concerthaus**  
**„Zum Schwan“**  
Schützenplatz 22.  
**Für Vereine!**  
Zur gefälligen Beachtung!  
Hierdurch erlaube ich mir ergebenst bekannt zu  
geben, daß ich für die kommende Winter-Saison  
von Mitte September ab meinen beliebigen Concert-  
und Ball-Saal geeigneten soliden Vereinen außer  
Wochentags  
**auch Sonntags**  
zur Abhaltung von Festlichkeiten unter bekannten,  
soutanfeinen Bedingungen zur Verfügung stelle und bitte  
die geehrten Herren Vorstände, sich bezüglich Abschlußes  
recht bald mit mir in Verbindung zu setzen.  
Hochachtungsvoll **Max Semmelrath**.

**Kurhaus**  
**Klein-Zschachwitz,**  
Hotel - Restaurant I. Ranges,  
gegenüber dem Balast-Schlösschen, schönste Lage an der Elbe  
**Herrliche Sommerfrische.**  
Vorzügliche Verpflegung, exotische Bretter, comfortable Zimmer  
10-15 Mk. pro Woche, diverse Bäder. Für Vereine schöner Saal  
und Waldpark.  
Bahnstation Niederleißig, 15 Minuten von Dresden; Dampf-  
schiff Klein-Zschachwitz, 1/4 Stunden von Dresden.  
Hochachtungsvoll **Herrn. Mutzeber**.  
Berantwortl. Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden. Sprach- u. Buch- u. d.  
Wach. 5-7. - Verleger und Drucker: **Stephan & Reichardt** in Dresden  
Königsstr. 28. - Eine Bücherei für das Erwerben der Ausgaben  
des vorgezeichneten Tages wird nicht geführt.  
Das heutige Blatt enthält 20 Seiten.

Grell-Weinstuben  
19. August 97  
Seite 8.  
Nr. 229.

gehern  
Beicht  
verste  
leben u  
fügung  
misset  
Küme  
nubung  
Krenz  
ungel  
einige  
harmon  
der Bog  
Gendun  
fliegend  
auch w  
samm  
berieft  
Nexone  
Hier las  
hänge d  
Scharle  
wir alle  
nicht I  
raum.  
in die  
die Sch  
Schiff  
Stob h  
wurde.  
rechten  
nach san  
ist expe  
diese W  
wieder.  
meine A  
mit der  
Jungen  
u. Sch  
Schulte  
Rann t  
So form  
lebt den  
nach we  
schon rei  
wurde  
Ketter i  
zunächst  
Stromu  
bringen.  
sich inde  
zwischen  
sich mit  
halb all  
Dieser I  
dieiden!  
- vom  
in Gotta  
des Sch  
der Reich  
- V  
A l i e r  
fabrikant  
der schon  
hochherz  
sind in  
Mechanik  
wie Bin  
Zellers  
treffende  
verleben  
Sicherheit  
Boote, d  
fördern.  
genie  
sichende  
Eine G  
den gro  
leben, d  
fortgesch  
anlassen  
arbeitete  
und inf  
flutung  
Tammbr  
Blauen  
vornallg  
Weiger  
vollkomm  
stätigung  
bar am  
namentl  
bringen  
fortschri  
den Walf  
anderen  
Abfagen  
Studen  
Pflanzun  
berstellen  
getheilt,  
in manch  
Werbezeit  
- E  
bel Cot  
eine dem  
Braumfo  
Rindung  
Hochflut  
Hochflut  
es ein  
ebenfalls  
Niesche  
nicht folg  
steuer, fu  
in Queis  
Reide Sch  
Schiffsch  
dürfte kan  
zugeben.  
Beitrag  
reden. S  
Wing  
Tampff  
- Be  
Cotta  
11 Uhr  
und Sam  
Die Ver  
blagte u  
trieben. Z  
gebracht  
nahmen.  
und beh  
lehr der  
- Der  
ist, wie  
Hochflut  
die feich  
Steinen  
Herrn  
über das  
übergeben  
die direkt  
misset  
dandlung.







Ueber das Eisenbahnunglück bei Celle erzählt ein Passagier, der in dem zerrümmerten Wagen dritter Klasse saß, folgendes: Wir lagen mit 9 Personen in dem Coupe; 8 von uns (5 Kinder und 3 Erwachsene) waren befreundet und hätten gern das Coupe für uns allein behalten; ein älterer Herr sitzt aber in Hannover bei uns mit ein. Wir ersuchten ihn, ein anderes Coupe zu nehmen, was er jedoch ablehnte, da die Wagen sämtlich voll seien. Ich glaube nicht, daß dieser Herr noch am Leben ist. Deiter und verunglückt fuhr von Celle ab; wir waren ungefähr 20 Minuten gefahren und hatten eben begonnen, unser mitgebrachtes Abendbrot zu verzehren, als ein fürchterlicher Knack erfolgte. Ueber unseren Köpfen bewachte sich die Decke, die Hände drückten sich zusammen, der Boden unter den Füßen plachte, ein Brett von der mir gegenüber befindlichen Wand legte sich schräg gegen meinen Kopf. Meine Hände waren eingeklemmt, ich konnte kein Glied rühren, einen Arm hatte ich zur Abwehr hochgehalten, auch dieser lag fest. Mein Sohn, ein 14jähriger Knabe, hatte die Hände und den Kopf frei, aber seine Beine lagen unter der Wand fest. Meine Tochter war eben vorher in den Gang hinausgetreten und blieb ganz unverletzt. Meine Bekannten, 2 Frauen und 3 Kinder, lagen ebenso eingeklemmt, wie mein Sohn und ich. Am schlimmsten erging es dem fremden Herrn; diesen drückte das schwere Brett, das meinen Kopf nur leicht streifte, fest gegen die Brust. Er sagte kein Wort mehr; ob er bewußtlos oder tot war, konnte ich nicht sehen. Er war der Letzte, der befreit wurde; ich habe ihn nicht wieder gesehen. Es dauerte 1 1/2 Stunden, bis ich aus meinen Fesseln befreit wurde. Zulezt war meine Situation schrecklich. Ich fühlte, daß fortwährend Blut verabsaugt wurde, beim Ausblicken gewahrte ich zwei Menschen über mir; der eine regte sich und schrie, der andere aber in seinem grauen Anzuge, ansehend ein Madfahrer, war tot; der Kopf fehlte. Dachte mein Sohn bisher gejamert, als ich noch bei ihm war, so fing er jetzt an zu schreien, als man mich hinausstrug. In einer weiteren Stunde war es gelungen, auch ihn zu befreien. Als ein Wanderer ist es zu betrachten, daß der Strecken- und der Schaffner, die sich in dem total zerrümmerten Postwagen befanden, mit dem Leben davonkamen. Sie wurden mit hochgehoben und konnten unverletzt aus den Trümmern herausziehen. Ein unansehenes Unheil wurde durch die Geistesgegenwart des einen Lokomotivführers abgemindert. Er suchte, daß jeden Augenblick von Hamburg der Schnellzug kommen und die Unfallstelle passieren mußte. Das Geleise war aber mit Trümmern der beiden Wagen bedeckt und viele Personen bewegten sich auf den Schienen des Nebengeleises. Er ließ dem Schnellzuge, der gleich darauf in Sicht kam, entgegen und schwenkte so lange seine Laterne, bis der Zug hielt. Ein junger Ingenieur sah mit drei Damen in einem Coupe, als der Zug hoben auseinander getrieben wurde und die Damen in die Tiefe versanken; diese flammerten sich dabei an den jungen Mann an, der sie dann, eine nach der anderen, glücklich in's Freie befördern konnte. Allerdings war ihm dabei die ganze Kleidung zerfetzt. Ihre Kette und Portemonnaie hatte er eingepflegt. Eine andere junge Dame war geblieben, als die Katastrophe sich ereignete, von ihrem Sitze aufgestanden. Ihr Kopf befand sich dadurch in der Höhe der eisernen Stangen, die die Waggonen in sich zusammengepreßt wurden, geriethen die auf der Vorder- wie auf der Hinterseite des Coupes befindlichen Gepäckstücke so nahe aneinander, daß der Kopf der jungen Dame an den Schienen durch die eisernen Stangen der Gepäckstücke wie von einer Fange festgehalten wurde. Wäre die Zusammenpressung nur um einige Millimeter weiter erfolgt, so wäre unweifelhaft der Kopf zerquetscht worden. So konnte sie glücklich ohne ernstliche Verletzungen aus freier Lage gerettet werden. — Um die ganze Unglücksstätte besser übersehen zu können, hatte man Teile von den zerrümmerten Wagen mit Kleidungsstücken u. umwickelt und diese dann in Brand gestellt, sich auf diese Weise eine Art Fackeln anfertigt. Der Photograph Wolf aus Harburg berichtet: Als Celle ging die Fahrt ohne jeden Zwischenfall von Station. Ein Bild auf die Bahnhofsuhr ließ mich in Celle erkennen, daß der Zug sich um 8 Minuten verspätet habe, und ich hatte denn auch im weiteren Verlaufe der Fahrt das Gefühl, als ob man die verpöbelte Zeit durch schnelleres Fahren wieder einzuholen beabsichtigt sei. Der Zug fuhr mit einer sehr ruhigen Geschwindigkeit, doch ich ein über das andere Mal dachte: „Wartet Ihr doch nur erst wohlbehaltene in Hamburg“, umsoehr, als ich mir im Geiste ausmalte, wie endlich ein Eisenbahnunglück bei einer solchen schnellen Fahrt sein mußte. Noch mit diesem Gedanken beschäftigt, veriparte ich plötzlich einen gewaltigen Knack — der Zug stand, es wurde sofort Hochwasser Nacht und auf mir ruhete eine Last, die mich schier zu erdrücken drohte. Mein erster Ruf war: „Frau, lebst Du?“ Ich hörte aus den Runden meiner Frau, die an meiner Seite lag und schreie auch einen Teil des auf uns ruhenden Trümmerhaufens zu tragen hatte, ein leises „Ja“. Die Uhr war etwa 10 Uhr und wir mußten uns in der Nähe der Station Eiche befinden. Zu meiner Frau gewandt, rief ich dann: „Ich will Alles versuchen, um die unschätzbare Last zu heben, damit Du entlastet wirst und durch's Fenster in's Freie gelangen kannst.“ Die Todesangst gab mir Kraft, ich vollbrachte, wie ich nachher erfuhr, eine fast unermessliche Arbeit; aber es gelang; denn meine Frau wurde langsam frei, daß sie durch ein zerrümmertes Fenster aussteigen konnte. Man kam für mich auch das Schwere, nämlich den Trümmerhaufen, der auf meinem Rücken und Kopfe lag und meinen Kopf fast auf die Knie drückte, von mir zu wagen, ohne damit gleichzeitig meinen Nebenmann, einen älteren Herrn, zu verletzen. Zum Glück waren meine Hände und Arme frei geblieben. Ich stemmte nun die Hände auf die Knie, und dank meinem kräftigen Körperbau gelang es mir, die Trümmer zur Seite zu weichen, meinen Nebenmann zu entlasten und uns Beide zu retten. Freilich lief mir das Blut aus leichteren Kopfhunden fortwährend über das Gesicht und im Nacken herunter, aber sonst waren ich und auch meine Frau, die einige unbedeutende Verletzungen am Kopfe und an den Schultern davongetragen, unverletzt geblieben. Meiner Frau und mir gelang es ein junges, etwa 10jähriges Mädchen aus Hamburg unter den Trümmern hervorzuheben, das einen Armbruch und eine tiefe Wundwunde erlitten hatte, aber, dieser Verletzungen nicht achtend, rief: „Retten Sie doch meinen Vater und meinen Bruder, meine Verletzungen sind so unbedeutend!“ Beide wurden denn auch gerettet. Das Begehren der Vermählten wurde herbeigehört. Dennoch mußte man die Ruhe und Besonnenheit mancher Verletzten bewundern. Am schrecklichsten litt wohl ein Herr, der mit eingedrückt Brust und mehrfach gebrochenen Gliedmaßen bedauerlich zwischen Holz- und Eisenstücken eingeklemmt war, daß es fast unmöglich erschien, ihn zu befreien, umsoehr, als man äußerst vorsichtig zu Werke gehen mußte, damit nicht der auf den Wagen dritter Klasse gehobene Postwagen herabstürze und das Unglück noch vergrößerte. Dem scheinlich zugerichteten Manne war außerdem ein Auge fast vollständig aus dem Kopfe gerissen und das Blut floß ihm aus Mund und Nase. Dennoch war er bei Verwundungen und bat fortwährend um Hilfe; er durfte jedoch alsbald gestorben sein, ebenso wie sein Nebenmann, der ihn in sein Todesangst noch trauersam am Arm gefaßt hielt. — Sonstige Verletzungen belangen noch: Einer alten Frau, die sich mit zwei Enkelkindern im Zuge befunden hatte, waren beide Beine gebrochen, einem der Kinder ein Bein, während das andere fünfjährige Mädchen von einem Unverletzten mit nach Hamburg zu seinen Eltern gebracht wurde. Mit völlig zerschmettertem Bein lag unter den Rädern ein Mann, neben ihm eine Frau, der die Kopfhaute förmlich halbiert war. Einer der Getödteten sprach noch kurz vor seinem Hinscheiden mit matter Stimme die Worte: „D, mit ist nicht viel passiert, nur der Arm und die Brust thun mir etwas weh!“ Ihm war der Brustkasten eingedrückt und seine Rettung unmöglich. Ein Herr lag laut jammernd neben dem Zuge her und rief nach seiner Frau, die unter den Trümmern des Wagens lag. Nach einigem Suchen gelang es, sie zu finden und herauszuheben, aber über mit Blut bedeckt, aber noch lebend. Laut weinend wies sich der Mann über den Körper seiner Frau, die ohnmächtig dalag. Ob sie wohl mit dem Leben davonkommen wird? Eine Frau Casselmann, welche von den Verletzten aus den Holzstücken heransgeholt werden mußte, jammerte laut: „Schlagt mich tot!“

Scherzfrage für Spieler. Was ist der höchste Trumpf? (1907, April 22, 1907, 22.)

Bei der Abfahrt vom Aufhäuser zu Lobe gekommen ist am Sonntag ein Madfahrer. Er verlor bei der Abfahrt von der steilen Nordseite des Aufhäuser die Bedale und raste infolge dessen hilflos nach Sittendorf hinab. Beim Umbiegen um das neue Hotel „Zum Aufhäuserdenkmal“ kam der Unglückliche darauf zu Falle, daß er am Kopfe schwere Verletzungen erlitt. Der Verunglückte starb, ohne die Besinnung wiedererlangt zu haben, im Krankenhause zu Sittendorf. Er war der 31 Jahre alte einzige Sohn des Badrathbesizers August in Sittendorf, verheiratet und Vater dreier Kinder. Der Leichnam wurde nach Lohndorf übergeführt.

Höflicher, Schloßstraße 6, stellt frische und ganz veraltete gebrannte Kränze, Gesichtsausschlag, Hautkrankh. (Nichten aller Art), Weinschäden, 3-5 Abends 7-8 u. Witzig, Schloßstr. 31, 2. Etg., stellt Gantauschläger, Flechten, Weichwürmer, Darmlieben, Schwäche, 9-5, Ab. 7-8. Haut- und Darmlieben, Knospen, Geschwüre und Schwäche werden abgeleitet Pragerstrasse 40, 1. Zyrcs-Strasse von 9-11 u. 5-8 Uhr.

Goselsky, Ringstr. 47, 1. Etg., stellt nach langj. Erf. Schwäche, Haut- u. Darmlieben u. Tagl. 9-4 u. 6-8 Abds. P. Schmidt's elektr. Heilmittel, Voßstr. 2. Generalbr. f. Zahnk. d. pat. elektr. Apparate S. H. Wilmonda. Privatklinik für sämtliche geh. Krankheiten, Annenstrasse 58, 1. Sprechzeit wie bisher: 9-1/2 Uhr und Abends 7-8 Uhr.

Bruchleiden finden selbst in den schwersten Fällen sich Hilfe beim conc. Bandagist Carl Kunde, Birnbaumstr. 45 u. 2. B. H. 13. Biehl & Voss's Wehner Nähmaschinen 3. Köhler Nachf. (M. Eberhardt), Marienstr. 14. Eigene Reparaturwerkstatt. Der Wahrheit die Ehre. Die Adlerpreise, S. H. 13. mit den Rauch- und Sotter trennenden Abgüssen, P. H. G. M., und dem biegsamen Aluminiumschlauch, P. H. P. u. D. H. G. M., ist die beste Gesundheitspflege. Viele Tausende Raucher betätigen dieses. Goldene Medaille Württemberg 1896. Preisliste mit vielen Anerkennungschriften werden gratis und franco an Jedermann Eugen Kramm & Co., Adlerpreisfabrik, Gummersbach, Rheinprovinz. Wiederverkäufer werden überall gesucht.

An der Köhler b. Trebb. Anabeninstitut Dr. Hoffmann, 1. Zeidenwaren, Wilhelm Nantz, Pragerstr. 14. Größtes Spezialgeschäft für ledene Kleider und Bekleid. Bei näherer Beschreibung des Gemüthlichen Mutter bereitwilligst.

Größtes Erstes Hotel Deutschlands  
Central-Hotel, Berlin  
500 Zimmer von 3 Mk. — 25 Mk.  
Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Von der Reise zurück:  
Dr. med. Böhm,  
Christianstraße 21.  
Dr. med. M. Timpe  
von der Reise zurück.  
Oskar Freisleben,  
Zahnkünstler,  
1 Dippoldiswaldaer-Platz 1.

Ein Dienstmädchen, im Kochen nicht unerfabr., wird gesucht Antonstr. 37, part.  
Die besten gerösteten  
Kaffees Ehrig & Kürbiss  
Hoflieferanten  
8 Webergasse 8  
drittes Haus rechts vom Altmarkt.

Kaffee  
feinste, zur höchsten Ausgiebigkeit entwickelte Qualitäten.  
Max Thürmer, Dresden, Kaffee-Rösterer.  
Einzelverkauf: Kaulbachstrasse 18 in der Rösterer,  
König-Johannstrasse 21, Seestraße 13, Hauptstr. 4  
Ecke Pragerstrasse, gegenüber dem Pauorama,  
und Leipzigerstrasse 42 (Stadt Bremen), sowie in Blasen-  
witz, am Schillerplatz.

Pferde-Verkauf.  
Ein frischer Transport  
Dänischer Arbeitspferde  
und Dithmarscher Wagenpferde,  
sowie schöner Einspanner stehen von Freitag, den 20. d. M.  
an bei mir zu möglichst billigen Preisen zum Verkauf.  
Paul Augustin, Schloßstr. 29.

Frische  
Fökelzungen,  
feinste, frische Waare, mild  
gelogen, 10-16 Pf.  
feine geräucherete  
Zungen,  
allerfeinstes  
Kaiserauszugmehl,  
nur noch ein paar Tage 10 Pf. 10 Pf.  
neue russische  
Pilze  
Brand 3 Pf.  
frisch empotroffen,  
empfiehlt  
Russische Wandlung  
1 Reitbahnstraße 1.

Gebr. Handwagen,  
überdacht, ohne Feder, wird zu  
kaufen gesucht. Off. unt. A.  
A. 707 Exped. d. Bl.  
Sehr gute elektr. Lichtbatt.,  
25 größte Rohre, Bistrom-System,  
m. Glühlampen u. 325 Volt  
Gloss-Lampen, Ludwigs-Richter-  
straße 15. Barthel.  
1 hochfein. amerik.  
Ofen,  
neu (Anschaffungspreis Mk. 200,  
für Mk. 75 verkauft).  
Nachbemerktung 2. v. r.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 299. Seite II. Donnerstag, 19. August 1897

# Dresdner Bank.

Actien-Capital: 85 Millionen Mark.  
Reservefonds: 19 1/2 Millionen Mark.  
Dresden, Berlin, Hamburg, Bremen, London, Nürnberg, Fürth.

## Stahlkammer

Im neuen Bankgebäude:  
König Johann-Strasse Nr. 3.

Die Dresdner Bank hat eine feuer- und diebstahlsichere Stahlkammer herstellen lassen, in der sich schmiedeeiserne Schränke mit verschließbaren Fächern befinden, und stellt die Letzteren zur Aufbewahrung von Werthsachen miethweise zur Verfügung.

Die Fächer, bez. die in denselben befindlichen, von der Bank gelieferten Blockkassetten dienen zur Aufbewahrung von Dokumenten, Werthpapieren, Edelmetallen, Schmuckgegenständen und Büchern.

Die Schrankfächer stehen unter dem eigenen Verschluss des Miethers und dem Mitverschluss der Bank; nur Beide gemeinsam können das Fach öffnen und schliessen. Der Mitverschluss der Bank durch zur Ausübung einer genauen Controlle. Dem Miether werden von der Bank die zu seinem Schrankfachschloß bez. zu seiner Blockkassette gehörenden Schlüssel in je 2 Exemplaren geliefert. Der Miether findet in separaten Räumen (Cabinen) Gelegenheit, die Trennung von Coupons und sonst notwendige Depotveränderungen in bequemer Weise an Ort und Stelle vornehmen zu können.

Die Stahlkammer ist jeden Werktag während der Kassenstunden von 9 bis 1 Uhr Vormittags und 3 bis 6 Uhr Nachmittags geöffnet. Die das Nähere enthaltenden Bestimmungen sind an unseren sämtlichen Kassen erhältlich.

### Dresdner Bank.

# An meine Kunden!

Das „Magazin zum Pfau“ ersucht seine hiesigen und auswärtigen Kunden, etwaige Reparaturen von **Damenpelzmänteln, Herrenpelzen, Mufffütterungen** oder sonstigen **Umarbeitungen**, ebenso wie Anfertigung ganz **neuer Herrenpelze** und **Damenpelzmäntel** recht bald bestellen zu wollen, damit die oft viel Zeit beanspruchenden Arbeiten rechtzeitig geliefert werden können, was leider in den vergangenen Jahren bei dem grossen Andrang nicht immer der Fall war. Auch kann bei den langen Tagen Alles sehr sorgfältig hergestellt werden. Reparaturen im Besonderen stellen sich viel billiger jetzt, als bei Lichtarbeit im Winter.

Hochachtungsvoll

**„Zum Pfau“, Robert Gaideczka**  
Kürschner,  
Frauenstrasse Nr. 2.

Wir beehren uns hierdurch ergebenst mitzutheilen, daß wir unsere, allen Anforderungen der heutigen Geschmacksrichtung entsprechenden, aus **Champagne, Voithinger** und **Spardweinen** bereitstellen

## Champagnermarken,

nach wie vor zu den bisherigen Preisen und Konditionen zum Verkauf bringen.

Hochachtungsvoll

**Sektellerei „Bussard“, Akt.-Ges. i. Liqu.**  
Niederlösnitz bei Dresden.

## Geschäfts-Verkauf wegen Konkurs.

Das zur Konkursmasse des Schuhmachers **Karl Joseph Paul Wittig**, hier, gehörige, **Villnicherstrasse 25** befindliche fortirte Lager an **Schuhwaaren aller Art, sow. d. Geschäftseinrichtung** soll im Ganzen meistbietend verkauft werden. Der Zuschlag erfolgt Montag den **23. Aug. Nachm. 4 Uhr** daleib. **Versteigerung täglich Nachm. von 3-5 Uhr.**  
**Bernhard Canzler, Konkursverwalter.**

**Institut für Röntgen-Photographie,**  
Durchleuchtung und Harnuntersuchungen  
von **Dr. R. Pitschke, Chemiker u. Apotheker.**  
Dresden, Albrechtstrasse 1 b, p.  
Neueste Einrichtung, Funkeninductor von einem halben Meter Funkenlänge. Belichtung einer Hand dauert nur 5-15 Sekunden. Sauerbestimmung für Diabetiker. Br. 2 M.  
Jahresabonnement wöchentlich eine Analyse 50 M.  
Einzelbestimmung für Nierenleiden 1 M.  
Sauerbestimmung für Gichtkranke 4 M.

Die **Schuhmacher-Werkstatt-Einrichtung**  
des **2. Grenadier-Regts. Nr. 101,**  
bestehend aus verschiedenen Maschinen und Handwerkzeug, soll am **23. d. M. früh 9 Uhr, Öffentliche Infanterie-Kaserne, Stube Nr. 4,** an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Das zur Konkursmasse des Herrn **Hugo Epstein** in Chemnitz gehörige, in den bisherigen Geschäftslokalen des **Erhard,**  
**innere Johannisstrasse 1, 1.**  
und  
**Theaterstrasse 16, Eg.**  
untergebrachte Lager an fertiger

**Herren- u. Knabengarderobe**  
nebst den  
**Laden- u. Lagereinrichtungen,**  
einschließlich der letzteren auf ca. 12,500 M. taget, soll im  
**verkauf** werden.  
Offerten erbitet baldigt und nähere Auskunft ertheilt jederzeit der Konkursverwalter  
**Rechtsanwalt Eulitz, Chemnitz,**  
Chemnitzstrasse 3, 2.

**Neue Senf-Gurken,**  
selbst eingeleut, vorzüglich im Ge-  
schmack. 4 Wfb. 25 Wfb. bei 5 Wfb.  
22 Wfb. 10 Wfb. 30 Wfb.  
**Richard Schädlich,**  
Bahnhofgasse 8.

**Grosses Lager**  
**Thüren u. Fenster,**  
gebrauchte, am billigsten  
Rosenstrasse 13,  
**H. Müller, im Ofen.**  
Ein gutes, gr. Compontion  
mit m. Wänden sofort z. L. gel.  
Off. u. **G. B. Postamt 16.**

**Garten-Schläuche**  
in Prima-Qualität,  
**Rasensprenger,**  
**Schlauchwagen,**  
**Gartenspritzen,**  
**Fontainen-**  
**Mündungstücke etc.**  
empfiehlt

**Hermann Liebold,**  
Grosse Kirchgasse 5.  
**Pferde-**  
**Verkauf.**

Ein braune Stute, laun-  
fromm, Reispferd, für Här.  
Stanz gut ein- u. zweiwännig  
einzelnen, sofort günstig zu  
verkaufen. - Ersteren er-  
beiten unter V. 8408 an  
**Haasenstein & Vogler,**  
A.-G., Leipzig.

**Gardinen.**  
Inventur-Ausverkauf  
sämtlicher vorräthiger Waaren  
zu **billigen Preisen.** Wohl-  
artige Qualitäten, das Fenster  
früher Nr. 7, jetzt Nr. 3, 50.  
**Reste,**  
das Fenster von 1 M. 50 Wfb. an.  
**Stores, Zwachtel-Gardinen**  
und **Kissen, Kissen, und**  
**Witzgenstoffe** vorräthig.  
**D. Günzburger,**  
24, 1. Bilsdrufferstr. 24, 1.  
gegenüber Hotel de France.  
**Damen-Mäntel u. Gardinen.**

**Einen Pony,**  
sowie einen Apfelstamm, sehr  
schön gebaut, flotte Geder, sehr  
fein, verkauft **Thomas,**  
Gasthof Bleichen.



Für  
**Vogelschießen,**  
**Schulfeste,**  
**Verloosungen**

empfehle ich bei **Gewinn-Ein-**  
**käufen** mein bedeutendes Lager  
sehr passender Gegenstände,  
das Stück schon von 10 Wfb. an.  
Für Schulen u. Vereine berechne  
ich die äussersten Engros-Preise.  
Bereits schon zusammengestellte  
Wasser-Kollektion vorsehender  
Gegenstände zu 10, 20, 30, 40  
und 50 Wfb. zur gefälligen Ansicht.  
Fortwährender Eingang von  
**Neuheiten.**

**Ernst Zscheile,**  
Galanteriewaarenhandlung,  
Dresden, Seestraße.

## Möbel

zu Ausstattungen,  
echt Aufbaum u. imitirt,  
**Büffets,**  
**Stühle,**  
**Spiegel,**  
**Sophas,**  
**Garnituren,**  
**Matratzen,**  
**Bettstellen**  
**Zihsler-Möbel**  
zu solchen Preisen empfiehlt

**Max Köhler,**  
Moritzstr. 15, 1.,  
Gute große Schlegasse.  
Rein Laden, nur 1. Etage.  
**Kover (Brennabor)**  
preiswerth zu verkaufen Möb-  
hofgasse 6 im Kontor.  
**Pracht. Piano** 275 M.  
Darmstadt, amerit. Syst.  
130 M., off. **D. Sienens,**  
Boppigplatz 17.



**PASCHKY**  
Reinste fetts  
**Vollpöklinge**

3 Stück 25 Wfb., Riste 250 Wfb.  
Neue große geräucherete  
**Heringe**

1 Stück 12 Wfb., Schoß Nr. 5, 40.  
Frisk geräucherter  
**Schellfisch**

1/2 Wfb. 15 Wfb., Postfisch 225 Wfb.  
Ertragend lebende  
**Edel-Krebse**

Schoß von Nr. 3 an.  
**Paschky.**

**Milch!!**  
Suche der 1. Oktober 200 bis  
300 Liter beste Vollmilch von  
kontinuationsfähigen Abnehmer. Off.  
u. **Z. M. 605** Exp. d. W.

**Briefmarken-**  
**Sammler.**  
Besondere Umstände veranlass-  
lich, einige leere Exemplare  
meiner Sammlung zu verkaufen.  
Interessenten wend. u. m. Wfb.  
u. **A. W. 728** Exp. d. W. erb.  
Ein aut erhaltenes Einpänner-  
Sammetgeschirr mit silberpl.  
Reichlagen verkauft billig  
**H. Schlegel, Hiernemitt.,**  
Galeriestraße 11.

**2-300 Liter**  
**gute Vollmilch**  
wird täglich gesucht. Adr. u. A.  
**B. 708** in die Exp. d. W.

**Herrschaf. gebr. Möbel**  
für Salons, Speise-, Wohn- und  
einige Schlafräume, zusammen-  
gehörig oder einzeln, an Private  
billig zu verkaufen  
**Ferdinandstr. 14, 2.**

Ein **schickhaarige**  
**Vorstehhündin,**  
Braunschimmel mit braunem  
Kopf, 7 Mon. alt, rob und un-  
verdorben, für 40 M. verkauft.  
**A. Rothe,**  
Forstb. Börschen d. Deberan.

**Pony,**  
kräftig, wird in sehr gute Hände  
zu kaufen gesucht. Adressen unt.  
**N. J. 579** bis 21. August erb.  
**„Javalidentant“ Dresden.**

**Ein Pferd,**  
nicht über 150 hoch, mögl. mit  
Ochtern, u. leichter Karrenwagen  
wird zu kaufen gesucht.  
**Hugo Schutze,**  
Friedrichstr.

**Heissluft-**  
**Pumpmotor.**  
Gabe wenig gebrauchten,  
fast neuen, 1/2 HP.  
**Heissluftpumpmotor**  
unter Garantie vorräthig bei  
günstigen Zahlungsbedingungen  
abzugeben.  
**Carl Riessler,**  
Machlens und techn. Geschäft,  
Oederan i. S.

Ein neuer, leichter, zweispänniger  
**Federtafelwagen**  
ist billig zu verkaufen. Off. an  
die Exp. d. W. u. **Z. O. 607.**

**1 ff. Piano,**  
echt Russ., 1 Harmoniumbill.  
zu verk. 4 Struvelstr. 4, 3.

**Pianos,**  
neue u. gepielte, äußerst billig  
zu verk. auch ein Flügel von  
**Bösendorfer.** Wettinerstrasse  
Nr. 2, 2. Etage.

Gute Colles (schottische Sch-  
schunde), 7 Wochen alt, mit  
Stammbaum, Süden 40 Wfb.,  
Südbinnen 20 Wfb. a  
**W. H. Krieger, Dessau.**

Ein großer Herren-Schreibisch  
m. Aufhob, sowie Diplomaten-  
u. Damen-Schreibisch, Alles edel  
Aufbaum, sehr gut erhalten, bill.  
zu verk. **Ferdinandstr. 14, 2.**

Ein **Leigteilmaschine**  
ist billig zu verkaufen bei **Hb.**  
**Wes., Biepelstraße 50.**

## Attest.

Herr **Heilmagnetiseur**  
**Emil Reumath,**  
Dresden, Schloßstr. 12, 11.,  
hat mich von meinem Schmer-  
haften Rheumatismus selbst voll-  
ständig befreit und ich kann allen  
Leidensgefährten Herrn Reumath  
auf das Beste empfehlen. Auch  
bin ich gern bereit, Obiges ver-  
sönlich zu bestätigen.  
Frau **Struvelsdorfer Kroppe,**  
Weißer Hirsch, Baugärstr. 10.

**Ernstgemeint.**  
Geb. Witwe ohne Anh., 60 J.,  
sucht bei Verheir. die Bekann-  
schaft eines alt. Herrn, dem an  
Liebe, Plege u. Gemüth. Heim  
geliegen ist. Off. u. **A. C. 709**  
in die Exp. d. W. erbeten.

**Reell.**  
Ein solider Oberkellner, 24 J.,  
sucht die Bekanntheit mit ein.  
guten Mädchen, welches Lust u.  
Liebe zum Restaurant hat, be-  
weist späterer Verheirath.  
Etwas Vermögen erwünscht. W.  
Offerten unter **G. A. 100** lag.  
Postamt 17, Dresden.

**Suche**  
**Frau.**  
Suche ein Mädchen od. Witwe  
in Mitte der 30er J., welche sich  
für Hauswirtschaft eignet und  
etwas disponibiles Vermögen hat,  
als Frau. Bin vom Hauswirth-  
sch. Mittl. 30er und beabsichtige  
mich zu etabliren. Verfüge selbst  
über mehrere Tausend Thaler.  
Wb. u. **A. O. 720** Exp. d. W.

**Heirath.**  
Eine liebevolle Frau, Witwe,  
m. J. 30, w. J. noch, w. J. noch,  
malis mit Staatsbeamten, mögl.  
mit grauem Haar, glücl. zu verb.  
Erlaubt. Off. unter **Z. G. 690**  
in die Exp. d. W. erbeten.

**Suche für meine Schwester,**  
28 Jahre, solid, mit ca.  
1000 M., einen soliden  
**Mann.** Keine Oberen erbeten  
in die Expedition dieses Blattes  
unter **Z. T. 702.**

**Reelles**  
**Heiraths-**  
**Gesuch.**  
Junge, solide, ach. Witwe  
von angenehm. Aussehen u.  
gutem Charakter, mit guter  
Ausstattung, wünscht behufs  
baldiger Verheirathung die  
Bekanntheit eines geb.  
alt. Herrn m. sich. Erlaubt.  
Witwe mit Kind nicht  
ausgeschlossen. Werthe Off.  
bis 25. d. M. erb. u. **V. N. 75**  
**„Javalidentant“ Chemnitz.**

**Einheirathen.**  
Ein j. Geschäftsmann, solid u.  
verträgl. Char., m. m. geb., nicht  
unvermögl. Dame od. j. Witwe  
ohne Kind., welche im Schneid.  
beruf thätig ist, in Dresden wohnt  
zu tret. Nur ernstl. Off. m. Darf.  
der Verb. u. mögl. m. Bild sind  
unter Zusich. längster Beacht.  
erb. u. **N. A. C. bis 25. d. M.**  
hauptpostlagerend Jaidan.

**Streng reelle Aufträge!**  
2 höh. Staatsbeamte, Ende  
20er, mit 3000 M. lieg. Gld.,  
stättl. Verheirathung, mit best. Aus-  
sicht auf die. Wege d. Bekann-  
schaft der geb. jung. Damen m.  
Vermögen, weds. Heirath u. mögl.  
Verheirathung. W. Auerbei, del-  
man zu richten an Frau Kohl,  
Seestraße 3, pt. Def., streng.  
Discretion jugel.

**Aufbaum-**  
**Büffet,**  
Darmstadt-Schreibisch (Diplomat.  
Büschgarnitur, Ausziehb.  
tisch, 2 Beistellen m. Ma-  
tratten und hohem Haupt  
zu verkaufen **Rampische-**  
**strasse 12, 1., Kontor.**

**Großer schwarzer**  
**Trumeau**  
mit Kristallglas, Schreibisch  
früher zu verkaufen.  
**Rampischestr. 12, 1.**

**1 Pumpe**  
für Motorbetrieb bill. zu verk.  
**Möbelschiffstr. 8.**

**1 Pferd mit Geschirr**  
und ein schöner Berliner  
**Fleisch-Transportwagen**  
soll neu zu verkaufen bei **Franz**  
**Kreuter, Chemnitz, Weißbüh-**  
**strasse.**

**Alte Granitplatten**  
sind zu verkaufen. Rob. große  
Kirchgasse 6, in d. W. W. W.  
Schwemme, Witt. von 1-2 Uhr

Dresdner Nachrichten. Nr. 229. Seite 12. — Donnerstag, 19. August 1897

Offe  
Wir  
Sude  
ma in n  
einz. Der  
Stellung  
Scheit.  
„Javalid  
Arb  
Grat  
Grun  
Berei  
Raus  
Sambur  
Heber  
Stel  
In 1896  
Benfion  
Witwen,  
Franken  
Kasse mit  
Berelnde  
Geucht  
genoa  
für's Präs  
Meissen  
Le  
gesucht  
Kaufsch  
Handelst  
Strau  
Drogen u.  
Wit  
Ballst  
in und a  
lebende u  
ama in d  
von Heil  
Birch  
Wu ein  
möglich  
Clb. eine  
Leitung d  
geucht. C  
unter B.  
dant“ W  
Wein  
Lebens  
zum lof.  
eingeführ  
dynam.  
Geil. Off.  
Leugner  
gravid u  
Rudolf M  
Für mein  
W. waren  
lofort ober  
Mita  
welcher st  
dieser Q  
für Detai  
toren. V  
Deren mit  
auf dauer  
fren, woll  
schrieben d  
grahie, U  
frer Sta  
„Droglu  
ant H. W  
1 2  
4 2  
lacht Wü  
zum 1. Sep  
Arbeitsl  
und and 5  
1. Septbr.  
per Mon.  
Schweizer,  
bei Balde  
Kas  
Zum Waf  
Geldern m  
Beröchtigt  
Provision ge  
bestimmt  
Verpflichtung  
keine Kautio  
schaft erforde  
hellung. C  
sind einzure  
vektor Me  
mannstraße  
Suve 18  
Er  
für ein Qu  
vorläufig d  
Ausführliche  
nichtschießen  
Exp. d. W.





**Stellen-Gesuche**

**Gebildete, junge Dame, Witwe,** sucht für sofort oder später **Stellung als Gesellschafterin.** Off. erb. an **Franken, Köln, Donnerstraße 7.**

**Junger Mann** im 19. Lebensj. such. gef. auf gute Bezahlung, baldigst Stellung in einem K. Fabrikgeschäft. Prof. ist der ein. Vucht. machsig u. b. Kenntn. in der dopp. Buchh. u. d. Stenographie. Off. unter **J. 7073** in d. Exp. d. Bl.

**Tücht. Koch,** welcher ein Hotel seit einem Jahr verwaltet hat, sucht **Stellung als Geschäftsführer** in einem Hotel oder als **Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Junger Mann,** welcher längere Zeit im Detail thätig war und auch kurze Zeit reiste, sucht per 1. Oktober cr. auch fröh. Stellung als **Commis oder Reisender.** Off. u. **B. C. 775** Radeburg, d. Bl. Dr. Kriegerstraße 5, erbeten.

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Junger Mann,** welcher längere Zeit im Detail thätig war und auch kurze Zeit reiste, sucht per 1. Oktober cr. auch fröh. Stellung als **Commis oder Reisender.** Off. u. **B. C. 775** Radeburg, d. Bl. Dr. Kriegerstraße 5, erbeten.

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Diener,**

25 J., Offiziersburche, 1,75 groß, kath., sehr mäßig u. fleißig, sucht 1. Okt. Stellung. Von letzter Herrschaft sehr gut empfohlen. Off. erb. an **Silber, Kammerdiener, Roggenau (Schle).**

**Brenner**

sucht, geführt auf gute Empfehl. Stelle sofort od. später durch das Landwirtsch. Bureau, Dresden, Schöferstraße 15.

**Modes,**

Bestellte Garniturin sucht sofort dauernde Stellung hier od. auswärtig. Off. unt. **O. D. 504** „Invalidentank“ Dresden.

Ein jung. Mädchen aus besserer Familie, etwas musk. u. alle Handarb., Weigebn u. Wästen, sowie im Hausalt auf vorgebild., sucht Stellung mit Familienanschluss bei wenig Gehalt. Off. erbeten **Görlitz, Kröschstraße 45, part. links.**

**Junger Mann** sucht 1. Sept. in Dresden. Off. unt. **B. 481** in **Rudolf Mosse, Chemnitz** erbeten.

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wassermühle** Stellung als **Volontär,** um sich praktisch als Kaufmann auszubilden. Werthe Oberan **Hausenstein & Vogler, A.-G., Radeburg, unter A. D. 10.**

**Wegen Abnehmens mein, Beh-**

**Glasermeister** zur weiteren Ausbildung. **Paul Göbel, Eppendorf 1. S.** Tüchtige, langjährig geübte **Schneiderin** sucht Arbeit auf Stufe. Tag 150 Bl. Bestehe Offerten unter **B. II. 737** in d. Exped. d. Bl.

**Mechaniker und Schlosser,** auch im El. Str. und Schlosserei bewand., sucht Stell. irgend zur Bedden. von Reich. oder dergl. Off. erb. unt. **P. M. 623** „Invalidentank“ Dresden.

**Jg. Wittw.** sucht **Filiale** zu übernehmen. Naution f. gelehrt u. Weib. Off. u. **M. F. 3** Rottamt 12 erbeten.

**Eine alleinlebende Frau** sucht Stellung als **Wirthschafterin** in Dresden. Off. unt. **B. 481** in **Rudolf Mosse, Chemnitz** erbeten.

**Ein Fräulein**, in Küche und Haushalt erl., sucht Stellung als **Stütze od. zur Führung eines besseren Haushaltes.** Bestehe Off. erb. unter **Z. L. 1. d. „Invalidentank“ Rittau.**

**Oekonomie-Inspektor,** verh. sucht sofort od. 1. Oktbr. Stellung. Off. unt. **K. 105** „Invalidentank“ Rittau.

**Jg. Kaufmann** der Kolonialwaren-Branche, w. Ende September keine Dienstzeit vollendet, sucht geführte auf gute Bezahlung, per 1. Oktober Stell. als **Verkauf.** Off. u. **L. 7675** an die Exp. d. Bl. erb.

**Geldverkehr** Junger tücht. Geschäftsmann mit ba. Referenzen sucht **2500-3000 Mark** gegen Sicherheit zu leihen. Off. u. **Z. 7053** in die Exp. d. Bl.

**Gesucht 16- bis 20,000 Mk.** aus Privatband als 1. Hypothek auf gut verzinsliches Grundstück unter Brandfall. Taxe über 31,000 Mk. Off. u. **L. D. 084** „Invalidentank“ Dresden. Agenten verbeten.

**30,000 Mark** zu 3. Stelle sucht ein großes Feinwerk in der Umgebung v. Dresden im Werthe von 400,000 Mk. 5-6% wird gewährt. Nur Selbständiger wollen Off. niederlegen unter **Z. E. 688** in die Expedition d. Blattes. Agenten verbeten.

**9000, 15,000, 16,000, 20,000, 30,000 50,000 Mark** per 1. Oktober auf sichere Hyp. zu 4% auszuliehen. **Stein & Co., Schloßstr. 8. L.** Geld bagen. Rähmstraße 15. 2

**Ein Fräulein** sucht auf kurze Zeit **100 Mark** zu leihen zur Unterstützung d. Verwandten, welche d. d. Hochwasser in Roth gerathen sind. Off. u. **H. G. 736** in die Exped. dieses Blattes erb.

**15,000 Mark** erste mündelmäßig. Hyp. zu 4% erteilt ab 1. Oktober geführte. Offerten unter **P. N. 032** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

**12,000 Mk. 4 1/2%** 2. Hyp., unter der Brandl. sof. od. 1. Oktbr. ohne Svcien gef. Offerten unter **T. K. 748** bei **Rudolf Mosse, Dresden.**

**Theilhaber-Gesuch.** Tüchtiger Kaufmann mit 10- bis 15,000 Mk., der sich an einer leistungsfähigen Fabrik thätig od. thätig betheiligen will, sofort gef. Offerten unter **W. W. 682** an die Expedition d. Bl. erbeten.

**10,000 Mark** sicherh. Hypoth. 1% aeg. Damum zu ver. Offert. erb. unter **w. M. 100** postl. Radeburg.

**Ein Fräulein** sucht 75 Mk. gegen Sicherheit u. Dank zu leihen. Off. u. **B. H. 731** in die Exped. dieses Blattes erb.

**Reisender,** bez. Vertretung für gutgehende Mittel. Off. u. **L. A. 082** „Invalidentank“ Dresden erbeten.

**5000 Mark**

werden von einer Hypothek von **8000 Mk.** zu cediren gesucht. Offerten erbet. unt. **L. M. 74** „Invalidentank“ Chemnitz.

**4000 Mark** sofort geg. ganz sichere Hypothek und 500 Mark Damnum geführte. Off. u. **W. Z. 683** Exp. d. Bl.

**Gesucht werden 30,000 Mk.** zur 2. Stelle hinter 60,000 Mk. auf Bausparung im Werthe von 120,000 Mk. in bester Lage, für sofort od. auch später. Off. u. **F. 49676** Exped. d. Bl.

**30,000 Mk.** suche auf mein Haus in der Nähe der Kön. Johannisstraße als 1. Hypothek. Näher. Maxewitzerstr. 15, Gartenb., G. Schmidt.

**9000 Mark** 1. Hypothek nach Weinböhls für sofort geführte. Offert. erb. unter **Z. P. 608** in die Exp. d. Bl.

**Wer** leih. einem Beamten gegen Verpfändung einer Lebensversicherung od. größeren Hypothek **3000 Mark?** Off. u. **O. 49739** in die Exp. d. Bl. erbeten.

**8000 Mark zu 3 1/2%** 1. Hypothek werden auf e. solid gebautes Wohnhaus d. Dresden, verm. geführte. Weich 20,000 Mk. Bausparung 13,000 Mk. Off. unt. **A. N. 719** in die Exp. d. Bl.

**Kapitalist**

gesucht zur Vergrößerung eines Steinagewerks und Bedienung u. ca. 20 Schilf Land an letzter Straße und eigener Viehstange an normalpur. Bahn, zu Arbeiterwohnungen u. Fabrikanlagen in quantitativer Lage, wo Wohnungen sofort bezogen werden Off. u. **N. L. 581** „Invalidentank“ Dresden.

**Accept-Credit**

wird von einem größeren Werke zur sofort geführte. Offert. unter **Z. D. 087** in d. Exped. d. Bl.

**Gegen** Verpfändung e. Lebensversicherungssumme v. 10,000 Mk. auf 1/2 Jahr **700 Mk.** zu leihen geführte. Offerten unter **Z. L. 694** in d. Exped. d. Bl.

**10,000 Mark** zu 4 1/2% als 2. Hyp. auf ein Geschäftshaus nach auswärts von Jung. Weich. Verkauft geführte. Off. u. **Z. H. 691** Exped. d. Bl.

**150,000 Mk.** getheilt auszuliehen. Nische, Dopparcentstraße 9

**6000 Mk.** auf sichere Hypothek einer Baustelle werden baldigst a e u ch t. Offert. unt. **J. 49726** an die Expedition d. Bl.

**Vermietungen**

**Ja.,** ant. Herr findet sofort in d. Nähe des Postplatzes **frdl. möbl. Zimmer** Vermietungstr. 5. St. 1. b. M.

**Fräulein**, jung. Mädchen, hinhaltend, sucht freundlich möbl. Zimmer bis 15 in Alst. Went. mit Familien-Anschluss. Off. erb. u. **A. P. 721** Exped. d. Bl.

**Gr. Gastladen** mit schöner Wohnung ist Johannis-Weichstr. 22 per 1. Oktbr. zu verm. Im leibigen wird seit Jahren ein Kolonialw.-u. Prod.-Gesch. betz., etagen sich auch für jedes andere Geschäft. Näheres daleibit 2. Et.

**Frdl. Sommerlogis** sof. möglich zu verm. Ende des Winters, Luftverh. v. Buchholz, Rilla Wäntsch. Näb. bei Sinnen-Weichstr. 21.

**Altmarkt 3** ist der 3. Stock, zu Bureau- und Geschäftszwecken vorzüglich postl. geführte od. später zu vermieten. Preis 900 Mark per anno.

**Für Delikatess- und Weinhändler**

oder auch für anderes Geschäft passend, ist in **Blauen i. S.** in vorzüglicher Lage **ein grosser Laden** mit 3 großen Schaufenstern nebst einigen anliegenden Nebenräumen, per Oktober oder November d. J. bezugsbar, zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Familienwohnung dazugegeben werden. Interessenten wollen sich direkt an den Verleiher **Otto Kübel, Blauen i. S.** wenden. u

**Vorwerkstr. 22** sind 2 freundliche Wohnungen à 500 Mk. u. 340 Mk. v. 1. Oktober dieses Jahres zu vermieten. Näheres im Kontor daleibit.

**Laden** mit 2 Schaufenstern, Nebenraum und Keller, auch als Kontor mit Lager auf possend, per 1. Oktober zu vermieten Poppitz 9. 1.

**Schöne Läden**

im verkehrsrreichsten Theil der Marienstraße, mit sehr hohen, großen Schaufenstern und eben- solchen Innenräumen, in modernster Art umgebaut und ausgestattet, sind zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Herr Bau- meister **Carl Schümichen, Trompeterstr. Nr. 10, Dresden.**

**Blasewitz, Marschall-Allee 10,**

direkt am Weissen Schloss, ist die herrschaftlich eingerichtete Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 heizbaren Zimmern, Veranda, Küche, Mädchenkammer, Badezimmer u. Zubehör., per 1. Oktbr. für 1100 Mark zu vermieten. Grosser Garten ist vorhanden. Näheres daleibit 1. Etage.

**Ein kleiner, leerer Laden,** womögl. mit anstöß. Wohnung, wird zu mieten gesucht. Nähe Friedrichstadt bezog. Adv. erb. Abm. m. g. 22. p. Prod.-Gesch.

**Gesunde, anständige, nach neu vorgeschichte Wohnung,** 3 Zimmer, 1 große u. 1 kleinere Kammer, Küche, Speisekammer, Veranda u. alles Zubehör., ist im Parterre für 450 Mk. und ebens in der ersten Etage für 500 Mk. mit Garten sofort od. Michaeli zu beziehen **Dresden-Blauen, Ring- u. Bernhardtstraße Nr. 43.** Die Villa ist nahe der Weichsbahn. Alles Näheres **Blauen, Radtke-straße 3** bei Herrn **Prölss.**

**Junger Ehepaar** sucht möblirte Stube, wenn Küche nicht vorhanden, volle Pension für Frau auf sofort für circa 1 bis 2 Jahre in nächster Nähe des Postplatzes. Off. u. **A. F. 712** in die Expedition d. Bl.

**Verlässliche** Niederlage für 3000 Mk. auf gef. Bedingung Bahngleis. Off. in Ang. d. Größe u. Preis **A. K. 716** Exp. d. Bl.

**Gine Wohnung** in 3. Et. ist zum 1. Okt. zu verm. Preis 335 Mk.; bezgl. ein Laden mit Wohn., zu jed. Gesch. pass. Näb. Hertelstraße 23, b. Weichstr.

**1 Stube, 2 Kamm., Küche** mit Zubehör. ist veränderungs- halber sof. od. 1. Okt. bezugsbar. Friedrichstadt, Gottastr. 27, 2

**Zwei halbe Etagen,** eine in 3. Et. mit Balkon, eine in 2. Et. ohne Balkon, beide neu vor- gerichtet, preisw. zu verm. Markt- gassestr. 43, 2. Et. Postkasten.

**Freundl. Wohnung** in Dr.-Kienstadt, m. Hausmanns- dienst, für 200 per 1. Oktbr. zu vergeben. Vergütung 100. Offert. erbet. unt. **J. V. 508** „Invalidentank“ Dresden.

**Kl. Plauensche- Gasse 41** ist die 1. Etage für 700 Mk. per 1. Okt. a. e. zu verm. Näb. daleibit part. im Comptoir.

**Klotzsche- Königswald,** 8000-Brückstr. 44, direkt am Rößelgrund, sind in der 1. und 2. Etage je eine Wohnung im Preise von 275 u. 240 Mk. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daleibit 2. Etage, beim Hausmann Sachse.

**Grundstücks- An- und Verkäufe.** **Stadt - Gasthof** mit gutem Tagesverehr ist sofort zu verkaufen, Preis 55,000 Mk. Umloß 500 Stk. Bier. Es wird auch ein Mann zum weilen Verthe angenommen. **Künzel & Co., Dresden, Wettinstraße 26, 2.**

**Pensionen.** **Kind** (Mädchen) im Alter von 1-5 J. gegen einmalige Entschädigung aus Eigen anzunehmen. Gehalt. Anerbieten unter **W. 7546** in die Exped. d. Bl. erbeten.

**2-3 j. Mädchen** bei sich aufnimmt. Vorzügliche Gelegenheit zu jeder weiteren Ausbildung. Pensionpreis mäßig. Jedl. Stadt d. Prov. Sachsen. Off. u. **B. 7657** in die Exped. dieses Blattes.

**Töchter- Pensionat** v. Frau Bauerwalter Voigt, Dresden-K., Alteschloßstr. 11. 1. Näh. Pensionstr. Weichstr. umgeb.

**Pension.** Angenehmes gemüthl. Heim empf. **Linus Elias, Bureau, Ramlbecherstraße 21, 2.** Ein kinderloses Ehepaar in **Meißen** wünscht ein **Kind** besserer Herkunft in liebevolle Pflege oder als Eigen zu nehmen. Offerten erbeten unter **K. W. 080** an „Invalidentank“ Dresden.

**Damen** finden biest. u. liebes. Aufnahme bei Frau **Renner, Seebanne, Scheffelsstr. 22, 2.** **Damen** finden biest. Rath und sof. Aufn. Off. u. **L. 577** Annone-Exp. Sachsen-Allee 10.

**Privat-Enibindung.** Damen best. St. finden biest. sof. Aufnahme. Näb. u. **E. S. 100** postl. **Sunslau i. Schl.**

**Dresdner Nachrichten.** Nr. 229, Seite 15. — Sonnabend, 19. August 1897

Grundstücks- An- und Verkäufe. Restaurations- Grundstück mit Garten und Regeltbau ist direkt vom Besitzer zu verkaufen.

Grundstück mit sehr netter Schänkwirtschaft (wahre Goldgrube) in best. Lage des neuen Bahnhofs ist zu verkaufen.

Landgasthof bei Rössen, mit 4 Schf. Feld, Garten, gr. Tanzsaal, möblirten Gebäuden, soll für 33,000 M. verkauft werden.

Eckhaus mit Bäckerei in Weinbölla zu verkaufen. Off. u. Z. G. 609 in die Exp. d. Bl.

Restaurant mit neuem Innere, über 900 Sekt. Bier, gr. Mittagstisch, wegen ichm. Krankh. d. Bes. sehr billig zu verkaufen.

Hausgrundstück mit 2 Wohnungen, Stall, Scheune, Schuppen, 1/2 Schf. Weiz, 2 Schf. Ackerland, ist für 9000 M. zu verkaufen in Weinbölla.

Restaurations- Grundstücks- Verkauf. In groß. Vororte von Dresden ist das äußerst nette, Restaurations- mit gutem Innere Grundstück nur wegen Krankheit der Frau für 120,000 M. zu verkaufen.

Friedrich Riebe, Wöschelstraße 1, Ecke Pragerstr. Selten schönes, neues herrschaftliches

Zinsvillen- Grundstück mit großem Hintergebäude, in welcher Arbeitslokal, Fabrikations- u. Niederlagerräume, vom Stallung, ca. 145 St. Pferde, vorhanden, großer Hofraum, 2 Einfahrten, Garten, in aller nächster Nähe von Stadt und Centralbahnhof, 21 Min., soll baldmöglichst verkauft werden.

Zinshaus gesucht, getheilte Etagen erwünscht. Anzahlung nach Belieben. Ausführliche Offerten, speciell Lage d. Grundstücks, nur vom Besitzer selbst, haben Berücksichtigung. Offerten erbeten unter O. N. 6023 „Invalidentant“ Dresden.

Bäckerei- Grundstück, Geschäft sehr gut, ist bei 8000 bis 10,000 M. Anz. zu verkaufen. Begehrt ein Hausgrundstück, Doppelvorplatz, mit Laden, welches sich auf vermieth. bei 500 M. Anz. zu verth. Neb. an Selbstkäufer d. W. Beyer, Moritzstraße 1, 3. Selbstkäufer sucht ein

5 1/2 % Haus mit Garten, Anfangs Striesen oder Johannisbad, 10,000 M. Anzahl. Vermittler Kaiserhofstr. Off. mit Preis. W. 7470 an Rudolf Mosse, Dresden.

Eckgrundstück, am Markt einer leb. Provinzialstadt Sachsens, mit flottgehendem Kolonialwa. u. Kurzwaaren-Gesch. ist zu verkaufen oder auf mehrere Jahre zu verpachten. Heißes Angebot, sowie sichere Existenz, auch bedeutend vergröß. Vermögen. Event. braucht nur eine Branschübernommen, resp. weitere geübt zu werden. Agenten erbeten. Off. u. N. 4328 bef. Rudolf Mosse, Leipzig.

Gelegenheits- Kauf. Wein ca. 1000 Morg. großes Gut in der Ufermark mit nur 1. Stelle Belastung verkauft besonderer Verhältnisse wegen an tüchtigen Landwirth sehr billig mit nur 20 Wille Anzahl. Off. erbeten unt. F. L. 3200 an Rudolf Mosse, Berlin W. 8. Vert. u. in e. Industriestadt die. Van Bahnd. beleg. Zinshaus in Fabrikgeb., wo sich vorz. u. Kartonnagen- od. auch jed. and. Industrie etw. große, helle Arbeits- u. Niederlage u. künstl. Beding. Off. N. 40735 in d. Exp. d. Bl.

28 Scheffel Gärtnereland (Später Bauhand), ca. 78,000 QM. in einem Stück, 30 Min. von Plauen in Dresden gelegen, ist jetzt noch (nur im Ganzen) für den sehr bill. Preis v. 120,000 Mark incl. Gebäude bei 20,000 Mark Anzahlung ohne Agenten zu verkaufen. Off. u. L. P. 543 „Invalidentant“ Dresden.

Ein Hausgrundstück mit Garten oder Feld oder auch Feld oder Garten luche zu kaufen. Off. mit genauer Beschreibung u. etwaiger Verzinsung u. S. N. 5000 vollt. Off. erbeten.

Eine kleine Wassermühle wird zu verkaufen gesucht. Off. unter N. W. 48 postlagernd Podwils bei Dresden. Die frühere

Horn'sche Spinnerei in Ehrenfriedersdorf mit grossem, 3etagegem Fabrikgebäude, schön. Wohnhaus, gut. Wasserkraft und ein schönes Feld- u. Wiesengrundstück, an der Bahn nach Wilschthal gelegen, ca. 5 Minuten von der Station Obererod entfernt, wegen Erbregulierung preiswerth zu verkaufen. Ernst Gessner, Maschinenfabrik, Aue i. S.

Haus- Verkauf. Wein neues, schön erbautes Eckhausgrundstück in Vorort Dresden, nahe Strassenbahn, Höhenlage, zukunftsreich, mit Laden, schönen Wohnräumen, elektrischer Schranke u. Garten, will ich anderer Unternehmungen halber sofort verkaufen. Offerten nur von solchen Reflektanten unter A. R. 723 Exp. d. Bl. erbeten.

Etablissement- Verkauf. In e. fröh. Stadt mit Bahn zc. ist das erste Etablissement am Plage mit 1800 M. an Concessionen, autem Innere, ca. 1500 M. Saalentree zc., ansehb. noch die Nebeneinkünfte, preisw. i. M. 11500 zu verth. d. Schmieder & Co., Wettinerstraße 3.

10 % Verzinsung! Mein Hausgrundstück in sehr guter Wohnlage von Dresden-Mittstadt, besten, baulichen Zustand, Hintergebäude ganz neu, gezeichnete Hypotheken u. vollt. vermietet, will ich bei 9080 Mark garantirt. Mietbertrage für 100,000 M. baldmöglichst verkaufen. Anzahlung 25,000 M. erforderlich, welche sich mit 10 % verzinst. Nur ernstliche Selbstkäufer wollen Off. u. N. M. 561 „Invalidentant“ Dresden einleiten.

Zinshaus in der Altstadt zu kaufen gesucht. Bevorzugt Hauptplatz u. Königstraße. Ausführliche Off. u. N. D. Q. 25 lagern Postamt 12 erb.

Kleines Haus zu kaufen gesucht. Off. u. P. K. lag. Postamt 12 erbeten.

Kauf Haus. Kleines Haus mit Garten in der Umgegend von Dresden gesucht. Preis 3000-4000 M. Off. unter L. 40720 Exp. d. Bl.

Zinshaus in der Altstadt zu kaufen gesucht. Bevorzugt Hauptplatz u. Königstraße. Ausführliche Off. u. N. D. Q. 25 lagern Postamt 12 erb.

Kleines Haus mit Garten in der Umgegend von Dresden gesucht. Preis 3000-4000 M. Off. unter L. 40720 Exp. d. Bl.

10 Bauzellen in bedrohter, waldiger Lage von Weinbölla, zusammen 10,000 QM., sind zum billigen Preis von 75 M. pro QM. im Ganzen oder getheilt zu verkaufen. Offert. unt. R. 75 postlagernd Kölln a. d. Elbe.

Bäckerei- Grundstücks- Verkauf. In größerem Orte, unweit von Dresden, ist das direkt am Bahnh. gelegene Zinshaus mit flottgehend. Bäckerei, großem Garten zc., für 50,000 M. bei nur 10,000 M. Anzahlung zu verkaufen u. etw. kostenfreie Auskunft. Friedrich Riebe, Mosezinskystrasse Nr. 1, Ecke Pragerstraße.

Verkaufe mein Haus in der Nähe der Königs-Johannisstraße für 46,000 M. Alles Neb. bei G. Schmidt, Waisenwirthstr. Nr. 15, im Gartenhaus.

Doppelstraße schönes Zinshaus mit acth. Etagen billig für 82,000 M. zu verth. Anz. 10,000 M., Wierke 4480 M. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

Gutsverkauf. In der Amtshauptmannschaft Pöbeln ist ein in großer Orte mit Bahnstation gelegenes, ca. 75 Hekt. vorzügliches Felder und Weiden umfassendes Gut mit ausgereicht. leb. u. todt. Inventar, Dampfzentrifuge u. Zicnel, sowie guten Gebäuden wegen besonderer Umstände f. 230,000 M. zu verkaufen, und ertheilt kostenfreie Auskunft. Friedrich Riebe, Wöschelstraße 1, Ecke Pragerstr. Weg. Todesfalls ist eine gutgeh.

Bäckerei nebst Haus- u. Gartengrundstück in Frankenberg i. S. billig zu verkaufen. Näheres Preiszettelstraße 25, 2. links.

Ein Gut mit 36 Schf. Land in billig zu verpachten. B. Schmalz, Klein-Graben u. Wilschthal Nr. 16.

Landhaus mit angrenzendem Bauhand, vorzüglichem Keller, geräumiger und bequemer Einfahrt, großem Hofraum, Stallung für 4 Pferde, sowie den nöthigen Niederlagerräumen und Separatwohnung für die Hausbewohner, in welchem seit über 30 Jahren mit nachweislich sehr gutem Erfolge ein Handel mit Material, Colonial, Glas- u. Porzellan-Waaren, sowie Sämereien und Spirituosen betrieben wird, welches sich auch noch durch Anbau zur Groß-Deffillation vorzüglich einrichten läßt, bin geonnen, frankheits- halber, da keine Nachkommen- schaft vorhanden ist, zu verkaufen. Selbiges bietet für einen be- stimmten, strebsamen Fachmann eine sichere Existenz. Nur Selbst- käufer wollen ihre w. Adresse unter P. M. 931 an Haasen- stein & Vogler, A.-G., Dresden, einleiten.

Landhäuser mit angrenzendem Bauhand, vorzüglichem Keller, geräumiger und bequemer Einfahrt, großem Hofraum, Stallung für 4 Pferde, sowie den nöthigen Niederlagerräumen und Separatwohnung für die Hausbewohner, in welchem seit über 30 Jahren mit nachweislich sehr gutem Erfolge ein Handel mit Material, Colonial, Glas- u. Porzellan-Waaren, sowie Sämereien und Spirituosen betrieben wird, welches sich auch noch durch Anbau zur Groß-Deffillation vorzüglich einrichten läßt, bin geonnen, frankheits- halber, da keine Nachkommen- schaft vorhanden ist, zu verkaufen. Selbiges bietet für einen be- stimmten, strebsamen Fachmann eine sichere Existenz. Nur Selbst- käufer wollen ihre w. Adresse unter P. M. 931 an Haasen- stein & Vogler, A.-G., Dresden, einleiten.

Grössere Fabriken, arbeits gewerblich. Etablisse- ments, rentabel, u. Grund- besitz, werden auf meinem Kon- to zur Verkauf übernom- men. Es wänden sich an oben- genannten mit 30,000 bis 100,000 Mark Derran an- zukaufen od. auch, theilhaben. Fr. Schöner, Walburgisstraße Nr. 18.

Landhaus, 1/2 St. v. Dresden, langjähriger Besitz, hoch an der Elbe gelegen, 5 Min. v. Dampfstr. u. Bahn- station, herrliche Aussicht, für 2 Familien passend, in bestem Zu- stande, frankheits halber preisw. für 20,000 M. zu verkaufen. Off. an Herrn Baumwirth Simon, Dresden, Fürstenthr. 43.

Cossebaude oder Umgegend luche Bauhand zu kaufen. Off. Angebote mit Preisang. bitte u. N. M. 7086 Rudolf Mosse, Dresden zu l.

Gasthof mit schönem Tanzsaal u. 66 Scheffel Feld u. Weiz, volles Inventar, Weiz zc., 1 1/2 Stde. von Dresden u. 20 Minuten von Bahnstation entfernt, mit nachweisl. groß. Umlage, ist für 125,000 M. bei 20-25,000 M. Anz. zu verkaufen. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1. NB. Der Besitzer tauscht auch auf Zinshaus, Gut, Bauzellen, wenn ihm baar 8-10,000 Mark zugehört werden.

In nächster Nähe der Bahnweide, oberhalb „Blüher Mann“ bei Dresden, ist ein neues Haus- grundstück mit gr. Hof, Garten u. Feld (Bauzellen) bei 6500 M. Anzahl. bei 1000 M. zu verkaufen. Off. mit Selbstkäufer erb. unt. P. 123 durch die Annonce-Exp. G. v. Daube & Co., Grunauer- str. 15.

Berg-Villa mit großem Garten, am Wein- gelände zwischen Friedensburg und Kurort in Niederlöbich gelegen, zu kaufen gesucht. Off. erb. unter P. U. Dresden, Postamt 7.

Bäckerei- Grundstück, hier, gr. Ecke mit Restaurant, acth. Etagen, voll vermietet, ca. 6 % bringend, zu verkaufen. Anz. nur 15,000 M. Näheres Schulgasse 12, Restaurant.

Gutsverkauf. Ein schönes Landgut, in der Nähe von Reßelsdorf, 74 Schf. vorzügl. Boden, ist mit sämmtl. leb. u. todt. Inventar, und gut eingereicht. Milchverkauf, ausgereicht und herbergsreit, preiswerth zu verkaufen. Darum Restitrende erb. Näheres bei Herrn Kohl in Reßelsdorf (Sachsen).

Grundstück- Verkauf. Erbtheilungsb. ist das Grund- stück Eichenstraße Nr. 1 zu verkaufen. Bestehe Selbstkäufer können dabei in 3. Etage mit der Besitzerin verhandeln.

Blasewitz. 3 Bauzellen mit herrlicher Aussicht, direkt an der Elbe und an der Weiden Bahn gelegen, im Einzelnen oder Ganzen zu ver- kaufen. Off. von Selbstk. erb. unter H. A. 6 Annoncen-Exp. von H. Niebling, Wilschthal.

Hausgrundstück mit angrenzendem Bauhand, vor- züglichem Keller, geräumiger und bequemer Einfahrt, großem Hofraum, Stallung für 4 Pferde, sowie den nöthigen Niederlagerräumen und Separatwohnung für die Hausbewohner, in welchem seit über 30 Jahren mit nachweislich sehr gutem Erfolge ein Handel mit Material, Colonial, Glas- u. Porzellan-Waaren, sowie Sämereien und Spirituosen betrieben wird, welches sich auch noch durch Anbau zur Groß-Deffillation vorzüglich einrichten läßt, bin geonnen, frankheits- halber, da keine Nachkommen- schaft vorhanden ist, zu verkaufen. Selbiges bietet für einen be- stimmten, strebsamen Fachmann eine sichere Existenz. Nur Selbst- käufer wollen ihre w. Adresse unter P. M. 931 an Haasen- stein & Vogler, A.-G., Dresden, einleiten.

Landbäckerei- Grundstücks- Verkauf. Wegen vorgerückten Alters u. Abnahmelebens bin ich geonnen, meine gute, in Großh. gelegene Bäckerei, in fremde Hände wie an ein Kind zu verkaufen und dieselbe zu günstigen Bedingun- gen zu übergeben. Nachkommen sind nicht vorhanden und eine zeit- lang im Geschäft mit thätig sein, um Alles kennen zu lernen. Großh. bei Rabenan, August Richter, Bäckermeister.

Fabrik-Bauhand- Verkauf. Verkauft sofort billigst mein in Vohbau an der Wahrenstraße gelegenes Areal (Genesim. Doppelhaus und 2400 Cfm. Fabrikbauhand). Näheres bei Oskar Gaumnitz, Köhlschenbroda.

Fleischerei- Verkauf. Wegen vorgerückten Alters verkaufe ich mein in einem der industriereichsten Orte (nahe Dresden) in feinsten Lage gelegenes Fleischerei-Grundstück mit dazu gehörigen, in Nachbarnoten an zwei Hektaren. Grundstück nebst Hektar und Wägen. Alles in bestem Zustande. Verkaufsbüden theils elektrisch beleuchtet und der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Für junge, unternehmungslustige Leute ein großes und dankbares Arbeitsfeld. Erforderlich sind mindestens 25,000 M. inklusive Betriebskapital. Off. unter B. D. 733 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein Grundstück mit schönem Wohnhaus u. Bau- zelle, sowie 1 Schf. Gärtnerei eingerichtet, an belebt. Landstr. 1/2 Stde. von Dresden, Bahn- u. Schiffsverkehr, ist altersh. sofort zu verkaufen. Off. u. C. R. 55 „Invalidentant“ Dresden, 5.

Land-Kauf Reuben, Niederschloß, zur Spetal. Off. u. B. N. 7098 d. Rudolf Mosse, Dresden.

Zinshaus kaufe ich, wenn Eckbaustelle im Vorort Dresden u. etwas baar als Anzahlung genügt. Best. Offerten unter P. O. 933 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Geschäfts- An- und Verkäufe. Sichere Existenz findet ein Tanzlehrer, welcher meinen kleinen Saal, seit Jahren dazu benutz. über- nimmt. Odeum, Conzstr. 3.

Milch- u. Butter- Produkten-Geschäft. Spezialgeschäft mit anstehender Wohnung, Tageseinnahme nach- weislich 40-50 M., Preis mit Waaren 130 M., verkauft sofort C. A. Schwarz, Dresden, Postamt 77, 3.

Bäckerei- Verkauf. Meine in Dresden u. gut ein- gerichtete Bäckerei ist wegen Todesfalls sofort zu verkaufen. Best. Off. u. U. M. 7013 an Rudolf Mosse, Dresden.

Flotte Landbäckerei mit Produktengeschäft in großem Vorort mit Bahnhof sofort für 17,500 M. bei 6000 M. Anzahlung zu verkaufen. Umlage 18,000 M. Off. an G. Zeffen, Köhlschenbroda, Poststraße 14.

Produkten-Geschäft sofort oder später zu verkaufen. Näheres Köhlschenbroda, 27, part. bei Rosenstr.

Restaurant, Privatbahnhof oder Gasthof luche in Vorort bei 7-8000 M. Anzahlung zu kaufen. Ev. würde auch Grundstück in Vorort, wo Aussicht auf Konzeption vorhanden, zur Erbauung eines solchen taugen. Offerten erbeten unter A. 380 postlagernd Dresden, Postamt 16.

Brotertrieb einer eingeführten Mühle nebst Weiz u. Wägen ist bei 7000 M. Anzahlung zu verkaufen. Näheres Köhlschenbroda, 27, part. bei Rosenstr.

Sichere Existenz! Ein seit mehreren Jahren be- stehendes, gutgehendes Pro- dukten-Geschäft bezugs- u. sofort zu verkaufen. 2500 M. erforderlich. Näheres Köhlschenbroda, 27, part. bei Rosenstr.

Sichere, sorgenlose Existenz! Mein solides, gutgehend. Butter- Spezial-Geschäft mit Neben- drängen und Kältefabrikation ist nur wegzugshalber zu verkaufen. Monatl. Reingewinn nachweisl. ca. 300 M. Kältefabrikation allein bringt Ladeverm. Kaufpreis 3000 M. Off. u. N. S. 557 erb. „Invalidentant“ Dresden.

Großgeschäft in Dresden zu kaufen gesucht. 40,000 M. Anzahl. vorz. Ausf. Offerten beforat der Kaufstraße Joh. Nob. Eduard Lehmann, Köhlschenbroda, Waisenwirthstr. 14.

Gute Nachb.-Bäckerei zu verkaufen. Näheres Köhlschenbroda, 27, part. bei Rosenstr.

Wien sehr gut gehendes, kleines Bahnhofs- Restaurant mit 11. Hotel soll für 32,000 Mark verkauft oder gegen ein Zinshaus in Dresden, auch Um- gegen, verhandelt. Reflektanten belieben w. Adr. u. K. H. 1000 d. Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden, an mich gelangen zu lassen.

Gute Landfleischerei wird zu kaufen gesucht. Off. u. Z. N. 606 in die Exp. d. Bl.

Krankheits halber ist ein gutes Milch- u. Butter- geschäft für d. Preis v. 1000 M. zu verkaufen. Näheres Köhlschenbroda, 27, part. bei Rosenstr. Agenten erbeten.

Wien in bester Lage befindliches Holz-, Kohlen- und Möbeltransport- Geschäft ist veränderungs halber lot billig zu verkaufen. W. Off. A. D. 710 in die Exp. dieses Blattes erb.

Blumenfabrik seit über 30 J. in einer Hand befindl. Anzahl. b. billig zu verth. Selbstk. wollen Off. u. Z. B. 685 einl. Exp. d. Bl.

Kaufmann. Ein Engros-Waaren-Geschäft welches nachweislich einen Netto- Nutzen v. über 40,000 M. je Jahr- erbringt, ist zu kaufen durch L. Göbel, Frankfurt a. M., Wilschthal Nr. 21.

Bäckerei- Verkauf. In nächster Nähe Meißens ist eine gute Bäckerei mit 5-6000 M. Anzahlung, in zukunftsreicher Lage billig zu verkaufen. Off. u. Z. V. 704 Exp. d. Bl.

Bayr. Bier-Restaurant weg. Krankh. d. Frau sofort zu verkaufen, post. l. junge Leute ob. Oberkellner, Buchhalter u. i. M. Preis 9000 M., Brauerei-Unter- stützung 4-5000 M. Nachweisl. rentabel. Off. u. O. R. 998 „Invalidentant“ Leipzig.

Für Barbier! Wegen Übernahme eines Restaurants verk. lot mein seit 8 Jahren besteh. Barbiergesch. beste Geschäftslage eines leb. Industrieortes von 8000 Cfm. Preis 380 M. Off. unt. M. 40734 in die Exp. d. Bl. erb.

Getreide-, Futter- und Düngemittel- Geschäft Krankheits halber unter günstigen Bedingungen sofort oder später zu verkaufen. Best. Off. erbeten unt. C. 7658 in die Exp. d. Bl.

Gutes Produkten- u. Material-Geschäft nächst Fabriken, keine Geschäftslage Johannisbad, für 2500 M. bei 900 M. Anzahl. schöne Wohn- bauan, Mieremthe gekühlt, sel. verkauft. Selbst. Köhlschenbroda, 27, part. bei Rosenstr.

Milch- u. Butter- Geschäft, über 40,000 jährl. Umlage, 6 J. in einer Hand, krankheit halber verkauft. Preis 4000 M. Off. unter B. F. 735 in die Exp. d. Bl. Agenten nutzlos.

Tischlerei mit großem Laden u. gut. Anz. verkauft bei 4000 M. Anzahl. woz. einnehmender Kranz, zu verth. Off. u. S. 49740 Exp. d. Bl.



Kauf.

In einem der  
gelegenen  
barbaren an  
nimmt. Haben  
gen, Alles in  
beleuchtet und  
ternehmung.  
Erforberlich  
l. Df. unter

gebendes,  
hofs-  
rant

ich für 92.000  
er gegen ein  
en, auch Um-  
Wettstänen  
K. 11. 000  
& Vogler,  
n, an mich

chereil

ucht Df. u.  
e Exp. d. Bl.

shalber

h. u. Butter  
25 u. 1600 W.  
s. Königl. 13.  
immer. Wgen.

ge bebildetes  
hlen-  
transport-  
aft

ber ist billig  
A. D. 710  
Blattes erk.

abrik

u einer Hand  
billig zu vert.  
H. u. Z. B.  
H.

ann.

aren-Geschäft  
einen Netto-  
1000 u. 700  
Jahren durch L.  
furt a. M.,  
k.

reis  
auf.

e. Weisheit ist  
bet 5-6000  
Anzahlreicher  
verkauft.  
l. Exp. d. Bl.

r.  
Laurant

rau istort zu  
unge Leute ob-  
tler u. l. m.  
rauerie-Unter-  
R. Wachsen-  
O. R. 008  
"Reichs-"

biere!

nahme eines  
ist mein leit  
arbiegegeschäft.  
e eines leb-  
6000 Einm.  
Df. unt. M.  
p. d. Bl. erk.  
en Stabt bei  
ein leit 30

Futter-  
mittel-  
äft

alber unter  
angen sofort  
verkauft.  
unt. C. 7658

uffen u.  
Geschäft

ine Geschäfte  
für 2000 W.  
schöne Wohn-  
gestaltet, ist  
Platz. Theodor  
sthanstr. 20. d.  
m. Schlacht-  
schmelze  
für 800 W.  
D. O.

Butter-  
äft.

amlich, 6 Jahre  
ansteht halber  
4000 W. Df.  
in die Erzeh-  
ublos.

erei

u. aut. Pund-  
Anzahl, wog-  
ch, zu verkau-  
Erped. d. Bl.

# Carl Rönisch,

Königl. Sächsische,  
Königl. Schwedische Hof-Piano-Fabrik,



## Kohlen

Detail-Verkaufs-Magazin: Prager Strasse 15, I. Etage,  
empfiehlt sein grosses Lager von  
**Flügel und Pianinos**  
in den verschiedensten Ausstattungen.  
Grosse Auswahl von Mieth-Instrumenten.  
**Werkstatt für Reparaturen.**

Mason & Hamblin  
Harmolinum!

und sonstige Heizwaaren liefert jede Menge billig  
**Moritz Gasse,**  
ältestes Kohlengeschäft am Platze. Hauptkontor Terrassenstr. Nr. 23,  
Fernsprecher 3022.



## Schladitz - Cassetten!



Feuer- und diebessicher. Prima Qualität mit verfest liegendem Deckel, welcher unbefugtes Öffnen verhindert, da man mit keinem Instrumente zwischen Deckel und Rasten kann. Durch bedeutende Vergrößerung unserer Cassettenfabrikation können wir zu äusserst billigen Preisen etwas ganz Vorzügliches liefern. Katalog gratis und franko!

Aktien-Gesellschaft Fahrrad- und Maschinen-Fabrik (vorm. H. W. Schladitz), Dresden.  
Stadtniederlage: Reithahnstrasse 5.



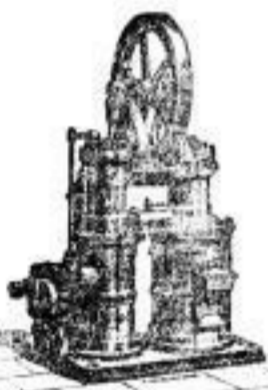
## Höhere Kochschule

Kurfürstentrasse 9, D.

Das Defal der Kochschule wird am 1. Oktober d. J. nach Dresden-A., Portikusstr. Nr. 6, p., verlegt.  
Die nächsten Kochkurse beginnen Anfang September und Mitte Oktober. Die Anmeldungen von Schülerinnen werden jetzt erbeten.  
Bestellungen und Zeichnungen werden wieder angenommen.  
Alles Höhere durch Probezeit und durch die Vorleserin

Sophie Voigt.

## Wasser-Pumpmaschine



Die anerkannt beste und einfachste  
der Welt für Wohnhäuser, Villen, Parkanlagen, Gärtnereien, Steinbrüche, Fischzucht, Thiergärten, Kaffeeplantagen, Wein- und Obstgärten, sowie für Feuer- und Wasserkraft, Eisenbahnen, Bergwerke, Meeresküsten, Wasserwerke, etc., überaus in alle Sinne und Zweckmäßigkeiten überlegbar.

## Heissluftmaschine.

Bestimmung von 1000 bis 2000 Liter pro Stunde, gegen 1000 Anlagen für normale bis zu 1000 bis 1500 Meter tiefen Brunnen aussehender und tiefer zahlreicher Anfertigungsarbeiten. — Keine Condenen, kein Geräusch, einfachster und billiger Betrieb. — Unterhaltungskosten 1-2 Pf. pro Stunde, je nach Größe der Maschine. Besteht aus 2000 Liter Wasserleitungsanlagen im wesentlichen im Betriebe. Pumpen aller Art in Hand- und Maschinenbetrieb. Einzelverkauf von Projekten.

Nach näheren Angaben Cataloge, Kostenanschläge u. s. w. wenden Sie sich an die Verwaltung des Sächs. Motoren- und Maschinen-Fabrik Otto Hötger, Dresden-Löbtau.

## Gardinen,

Stores, Vitragen und Bettdecken empfiehlt in enormer Auswahl zu bekannt billigen Preisen das vogtländ. Gardinen-Spezialgeschäft von

**Eduard Doss, Dresden, Waisenhausstr. 26.**

## I. Pilsner Actien-Brauerei Pilsen i. B.

Gegründet 1869. Prämiert auf allen Weltausstellungen.  
Einzigste deutsche Brauerei in Pilsen.

General-Vertretung: **Fritz Möbus, Dresden-N., Scheffelstraße 13.**  
(Fernsprecher Nr. 1110)  
empfiehlt das großartige, feis gleichbleibende Original-Pilsner in 1/2, 1/4, 1/8 und 1/16 Hektoliter-Original-Abbinden.

## Kohlensaure Bäder

(System Lippert)

**Kurbad Dresden,**  
Warschallstraße Nr. 18.

Wes Föher's „Dentia“ stillt augenblicklich den Zahnschmerz und füllt die hohlen Räume so aus, daß sie wie die gebunden wieder gebraucht werden können. Bestandtheile: quaj. Myrrh, sand must. äther. Oel. Ver. Flac. 4 50 Bl. in Dresden L. u. Koblenz, Kronen- u. Wartenapothete.

Nach Ueberschwemmungen bleiben in vielen Orten auch Epidemien zurück und zeigen sich in der Regel besonders Verdauungsstörungen aller Art. Wegen diese sind um solche zu verhüten, sind für Erwachsene und Kinder ganz vorzüglich die nach den von H. W. Schladitz verfertigten Rezepten bereiteten und das Verdauungs- und Nervenmittel wohlthätig beeinflussenden **Wolff'schen Universal-Haus- und Reisetropfen** und der aus diesen auf kinderleichte Weise (man hat nur Zucker anzumischen) und sehr billig herzustellenden **Wagen-Paincur**

## Seelenwärmer

von Apothekern geprüft und als ganz ausgezeichnet bewiesen worden. Von diesen sind zwei Sorten: der Universal-Tropfen kostet 1 Probeflasche 50 Pf., 1 Carton mit 1 Flasche Tropfen 1 Mark. Einmal täglich einnehmen, höchst kraftigen Tinkturen, wie auch Sauer-Säure — 1 Mark u. 1 dreifache Flasche für 3 Mark. In der Apotheke, Dresden, Köhlerstr. 10. Am Feiertage, der So. u. p. e. n. kann man sich mit Bekanntschaft annehmen. Niederlage aller von H. W. Schladitz in seinen Werken empfohlenen Hausmittel. Prospekt gratis und franko.



**Victoria-Fahrräder**  
für Victoria-Mark A-G, Nürnberg  
ausgezeichnete deutsche Marke.  
Leichteste und eleganteste Stahl-  
rahmen. Rich. Hübert, DRESDEN  
Walden-  
haus-Str.  
No. 25.

Eigene Radfahrbahn:  
Schnorrstrasse 25.

## KAFFEE'S

und feinsten Kaffeestoffe  
wirdlich köstlich und feinsten aromatischen Waffeln  
Guano-Kaffees in großer Auswahl

Telephon  
Amt-Nr. 2108

**Paul Hennig**  
vorm.  
**Eduard Schippan**  
an der Dreikönigskirche 1- Ecke Hauptstrasse

## für Haarleidende!

Unterzeichnetem hilft das Ausfallen der Haare in 8 bis 14 Tagen, stellt auf kahlen Stellen und Platten, sobald noch Hautwarzen vorhanden, in 6 Wochen bis in 1 Jahre den Haarwuchs wieder her, stellt Schuppen, Schindeln, Bart- und Haarschäden und das frühzeitige Ergrauen der Haare nach Nahrungserfahrung und Verfolgen sicher und schnell.

**Julius Scheinich,**  
Dresden-Neustadt, Tiefstraße 1, bart.

Und empfiehlt dervelbe seine Behandlungsweise s. radikalen Fortschritt der Weichthaare bei Damen. Spedierzeit: Amt 8-9, R am 2-6, Sonntag 11-1 Uhr.



Bringmaschinen,  
Waschmaschinen,  
Mangelmaschinen,  
empfiehlt in  
reicher Auswahl  
**Albert Heimstädt,**  
Fabrik  
hauswirthschaftl. Maschinen  
Am See,  
Ecke Wagnersstrasse,  
Reparaturen  
prompt und billig.



**F. Bernh. Lange**  
Am See-Str. — Hagen

**Lotterie**  
der Internationalen  
Kunstausstellung  
zu Dresden 1897.  
4561 Gewinne im Werthe von  
50.000 Mark.  
Ziehung höchstens am 1. Okt. 1897.

**Loose**  
hierzu 3 1 Wk. (Posto extra)  
empfiehlt und verbindet die  
Kollektion der Königl. Sächs.  
Landes-Lotterie von  
**Max Assmann,**  
Pflanzstrasse 31.

**Gebr. Pianinos**  
und Flügel mit prima Zuhre,  
selbst aller geradlinig dieses  
Namens, heute zu höchsten  
Preisen. Offerten erbeten unter  
P. Z. 522 in die Exped. d. Bl.

**Patente**  
seit 1877  
**Otto Wolff, Patent-Anwalt**  
DRESDEN, Viktoriastrasse 1  
(Ecke Waisenhausstrasse)  
Marken & Musterrecht.

**Hoyer,** neu u. gebt. waq.  
vorgeführt. Saison  
billig zu vert. Weintierstraße 49.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 229, Seite 17. — Donnerstag, 19. August 1897

# Schladitz-

**Geldschranke** zeichnen sich aus durch vorzügliche Konstruktion und genaueste Arbeit. Vollkommen diebstahl- und feuersicher. Glatte Wände, inliegende Türen, unaussperbare Schlösser. Lieferant höchster Behörden, Banken und Sparkassen.

**Aktiengesellschaft Fahrrad- u. Masch.-Fabrik.**

vorm. **H. W. Schladitz.**

Stadt-niederlage: Reithausstraße Nr. 5.

## TOKAIER COGNAC



mit TOKAIER STADTWAPPEN (Schlangenkreuz auf 3 Bergen) aus der **Ersten Tokaier Cognac-Brennerei in Tokai.**

Vertreter: Hermann Richter, Dresden-Mittl., Johannisstraße 4.  
Verkaufsstellen: V. Thum, Hoflieferant, W. Burgstr. 2; O. Wiedemann, Kaufmann, Wilschstr. 56; W. Gabriel, Kaufmann, Zwingerstr. 5; Hermann Ruch, Kaufmann, Johannisstr. 4; August Otto, Kaufmann, Teuben, Dresden-Westl. 31.



## Roisdorfer

Natürliches kohlen-saures Tafelwasser

Jeder Kork mit Brand ROISDORFER MINERAL-QUELLE

Verpackung und Lager bei:

**Paul Voigt, Dresden-Neustadt,**

Martin-Lutherstrasse 23.

Telephon Nr. 2037.

Lieferung innerhalb Dresdens frei Haus.

**Moor- etc. Bad- u. Luftkur-Ort Gottleuba.**

Durch das Hochwasser sind weder das kieselige Bad noch die Brombeeren und Haselsträucher beschädigt worden, so daß der Aufenthalt für Gäste ebenso angenehm ist als früher. Die Bahnstrecke Riesa-Veraghölz wird demnächst für Personen-Verkehr wieder eröffnet; mittelweilige Verbindung Riesa-Großcotta mit Omnibus-Anschluß nach Gottleuba.

Bürgermeister-Amt.

## Seebad Heringsdorf.

Wohnungen in genügender Auswahl und zu allen Größen in jeder Preislage vorhanden. Auskunft erteilt bereitwilligst die Badeleitung und der Gemeindevorstand.

**Nicht mehr Webergasse! Bettfedern! Steppdecken! Louis Grossmann sen.,**

gegründet 1860, jetzt: **Scheffelstrasse 34, I.** (H. Haus an der Wallstraße). Bitte nicht mit Nr. 17 zu verwechseln!

**Hochzeits- und Fest-Geschenke, = Neuheiten =** wirklich aparte, reizende in jeder Preislage.

**Schloss-Strasse, Friedr. Pachtmann,**

Königl. Hoflieferant.

Katalog Schloss-Strasse, gratis. Anfertigung von Ehrennadeln, Diplomen, Gedenkmedaillen etc.  
**6 HP Gasmotor,** gut erhalten, verkaufen billig u. sofort **Ramm & Seemann, Leipzig.**

## Karl Schüller's Anstalt für Naturheilkunde

bietet Kranken jeder Art die denkbar günstigsten Heilungsbedingungen. Heutliche gesunde Lage, schöner großer Garten, Luft- und Sonnenbäder. Beste Einrichtungen für Frühjahrs- und Sommerkuren. Nachweislich beste Heilerfolge bei allen akuten und chronischen Krankheiten. Preis für volle Kur täglich 4 Mk. Probestelle gratis und franco. Sprechzeit 9-11 und 2-4 Uhr. Dresden-Planen, Hofstraße 6, I., zunächst der Grenzstraße.

## Wegen Geschäfts-Auflösung

# Ausverkauf

zu **Spottpreisen.**

**Damenmäntel-Fabrik Schafer & Zerkowski,**  
6 König Johann-Strasse 6.

Filiale: Weisser Hirsch, Platteithenweg

**C. F. Bernhardt's**

renommierteste Radfabrik der Residenz.

Täglich Fahrunterricht durch geprüfte Lehrer.

Permanente Ausstellung nur erstklassigster deutscher und amerikanischer Fahrräder.



Gefahrte mit anzugehen, daß ich mit einem frischen Transport erhaltener **Reit- und Wagenpferde**, darunter schöne Einwäner, direkt aus Ungarn eingetroffen bin und dieselben zu den billigsten Preisen unter Garantie zum Verkauf stelle.

**Oskar Becker, Dresden-A. Breitenstraße 9.**



**Milchvieh und junge Bullen** stelle ich Sonnabend den 21. August, vorzügliches Milchvieh mit Küthern, sowie hochtragend, in Dresden im Milchviehhof zum Verkauf. Bestellungen nehme gern entgegen.

**Globig-Bartenburg a. L. Wilh. Jörcke.**

**Dach- und Wand-Platten** aus verzinktem Metall (s. Leipz. Ausstellungs- u. G. Lehmann, Eig.-Patent). Einziges und bestes Material, um schnell feste Bauten herzustellen, empfiehlt der Vertreter **H. Grieshammer, Dresden-N., Josephinenstraße 36.**

Ein alleinsteh. Mädchen, Mitte 30er, kräft. Figur, mit etw. Vermögen, in Küche und Hauswirtschaft tüchtig, sucht sich mit ein. braven Mann, auch Wittwer, baldigst zu **verheirathen.** Offerten unter **U. K. 624** in die Exped. d. Bl. erbeten.

## Heirathen.

Ein Gutbesitzer-Sohn, bis 30 Jahre alt, welcher 3-4000 Thlr. Vermögen hat, kann in ein neugebautes Bauerngut als Pächter einbetreten. Näh. durch **J. A. Lehmann, Expeditions- u. Anstalt in Bischofswerda.**

## Reell!

Ein Adel. mit einigen Tausend Mk. Vermögen möchte sich verheirathen an einen fleißigen industriellen Geschäftsmann. Bäder bevorzugt. Off. mit **J. Z. 510** „Invalidendank“ Dresden.

**Reelle und reiche Heiraths-Partien,** welche ich bereit den geehrten Heirathsfähigen Damen nach allen Ansehnlichkeiten, hin und her, a. B. ob. oder, je nach Rang, Fabrik u. Ritterg., Mühlen u. Gutshöfen, Kaufleute all. Branch., Beamte all. Anstellung. Um jederzeit genau bereit, den geehrten Eltern u. Angehörigen genügt. Beweise der Wahrheit d. h. d. Angeb. zu geben. **Herrn Joh. Kohl, Secretärstraße Nr. 3, part. 1.**

## Heirath!

Ein Beamter, 25 J., von angenehmen Ausseh., sucht die Bef. einer wüthl. ex. Dame behufs späterer Verb. Off. mit **Vol. u. W. F. 666** Exp. d. Bl.

## Heirath.

Zur Vermittel. von standesgemäßen Heirathen empf. sich **Luise Elias, Bureau, Hauptstr. 21, 2.**

## Wittwer,

36 J. alt, Inhab. ein rentablen Geschäft, sucht wieder eine **Lebensgefährtin**, gleichviel ob Waise oder Wittwe. Offerten mit genauer Angabe der Verhältnisse, unter **H. K. bis 21. d. d. laq.** Postamt 1 einzuliefern.

## Aufrichtig!

Ein alleinsteh. Professionist, 32 J. alt, angenehme Erscheinung u. mit guten Charaktereigenschaften, wünscht (da Suchender eine unglückliche Ehe hatte) sich auf diesem Wege recht glücklich und sofort zu **verheirathen.** Damen im Alter bis 38 Jahren (Wittwen mit 1 Kind nicht ausgeschlossen) mit Vermögen zur Vergrößerung des Geschäftes oder Ankauf eines Restaurants wollen werthe **H. u. U. T. 633** bis zum 25. d. M. in d. Expedition d. Bl. niederlegen. Anonyme Briefe unberücksichtigt.

## Heirath!

**Veherstöchter, Auf. 30er J.,** angenehme Erscheinung, wünscht sich mit älterem, gutem Herrn zu verheirath. Näh. erth. **Luise Elias, Bureau, Hauptstr. 21, 2.**

Ein Herr, Anfang 40er, etw. von groß. Vermögensgüte, angehehlich, m. einem Vermögen v. 75.000 Mk., wünscht eine

## Lebensgefährtin

mit gleichen Eigenschaften, circa 30 Jahre alt, mit Verm., wenn möglich nicht unter 25.000 Mk., welche zu ihrer Nahrung verbleibt. Beste Mittheil. nicht anonym, auch d. Weiter od. Verwandte, wolle man unter **K. T. 525** an den „Invalidendank“ Dresden veranlassen, weil ohne jede Gefahr, niederlegen.

## Heirath.

Ein solider Hotelbesitzer, 40 J. alt, von angen. Reutenen, in guten Vermögensverhältnissen, wünscht mit einem braven Mädchen oder Wittwe ohne Anhang, 25-30 J. alt, zwecks Verheirath. in Verh. zu treten. Offert. in Photograph. u. Ang. d. sonst. Verhältnisse erbeten unter **H. 7553** an die Expedition dieses Blattes.

Gegr. 1833.

**Künstlerfarben,** für Del., Aquarell, Porzellan, Ausmalereien, Pinsel etc. empfiehlt

**Carl Tiedemann** Königl. Hoflieferant, Marienstrasse 10, Amalienstrasse 18, Heinrichstr. (Stadt-Gelbth).

**Laden- und Comptoir-Einrichtungen,** neu u. gebr., zu jed. Geschäft passend, Preis am Lager **Grünestr. 10, v.**

## Pianinos,

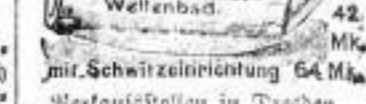
Flügel, Harmoniums empfiehlt billigt zu **Kauf, Tausch, Miete** unter langjähr. Garantie, **geb. Piano 150 Mk., Ed. Menzer** Frauenstr. 14, 2., Ecke Neum.

## Triumph Wiegenbad

Interessante Preisliste gratis! **T. R. P.**



Witw. u. Wasser ein Weilenbad.



Doppelwirkendes Wellenbad. 42 Mk. mit Schwimmbühnen 64 Mk.

Verkauftstellen in Dresden: Gebr. Geyer, Altmarkt 7; C. Göttsche, Amalienstr. 10; Knoke & Dreier, König-Johann-Str. Gebr. Giese, Neustädter Markt; W. Göttsche's Wwe., Baumgärtnerstr. 3; Emil Lunde, Treibergstr. 3; Louis Krauss, Neuwelt bei Schwarzenberg.



## Spurlos verschwunden

Sind alle Hautkrankheiten und Hautauschläge, wie Aetzten, Rötten, Krätze, Mücken, etc. durch den engl. Gebrauch von **Bergmann's Carbolltheer-Schwefel-Seife** v. Bergmann & Co. in Radebeul - Dresden (Schulmarkt) 2. Hof-Permanenz, a. St. 30 St. **Carola-Park, König-Johann-Str. 11, Kaiser, Tannenstr. Schmidt & Groß, Hauptstr. Weigel & Sech, Marienstr. Hof-Apothek, Georgenbör. Johannis-Apoth., Hauptstr. 11. Pöhlmann-Apoth., Hauptstr. 24. Franz Teichmann, Steinmetzstr. 21.**

## Ein Versuch beweist

das trotz allen Nachahmungen das **Loebig'sche Back-Pulver** und **Back-Mehl** seinen vollen Standpunkt seit 25 Jahren behauptet. Man achte u. a. d. Nam. „Loebig“ u. die Schutzmarke. Zu haben in all. besser. Geschäften und Meins & Loebig, Hannover.

**Ein Versuch beweist** das trotz allen Nachahmungen das **Loebig'sche Back-Pulver** und **Back-Mehl** seinen vollen Standpunkt seit 25 Jahren behauptet. Man achte u. a. d. Nam. „Loebig“ u. die Schutzmarke. Zu haben in all. besser. Geschäften und Meins & Loebig, Hannover.

## Touristen-Hemden

in großer Auswahl. ferner Oberhemden, Chemisettes, Kragen, Manschetten, Halbtücher, Unterzeuge und Strümpfe

solch und billig empfiehlt **Ernst Vanus, Lindenstr. 28.**

Ernst Vanus, Lindenstr. 28.

Ernst Vanus, Lindenstr. 28.

Ernst Vanus, Lindenstr. 28.

Ernst Vanus, Lindenstr. 28.

Ernst Vanus, Lindenstr. 28.

Ernst Vanus, Lindenstr. 28.

Ernst Vanus, Lindenstr. 28.

Ernst Vanus, Lindenstr. 28.

Dresdner Nachrichten, Nr. 229, Seite 18, Sonntag, 19. August 1891.

Dresdner Nachrichten, Nr. 229, Seite 18, Sonntag, 19. August 1891. (Continuation of the newspaper page)



**Grundstücks- An- und Verkäufe.**  
Seltene bill. Villa-Verkauf.  
Reine Neubau, sofort be-  
stehbare, schön geles. Villa  
mit Garten in Coswig ist billig  
zu verk. Adr. erb. unt. N. 4622  
in d. Exp. d. Bl.

**Hotel-Verkauf.**  
Aus freier Hand verkaufe ich  
kraftvollster mein neuerbaut.  
Hotel in großem Ball- Theater-  
u. Concertsaal, größtes Establis-  
sement am Plage, in gutem Freis-  
denverkehr u. flott. Saalgeschäft.  
Näheres beim Besitzer Hugo  
Klemm, Wischofswerda.

**Geschäftshaus**  
In einer Garnisonstadt Sach-  
sens, am Hauptmarkt, welches sich  
mit 5% verz. für jedes Geschäft  
passend, veränderungslos fort-  
während veräußert. Adr. erb. unter  
N. H. 101 in die Exp. d. Bl.

**Die Pachtung eines Rittergutes**  
(ungefähr 300 Acker groß) mit  
vorz. Bewässerung, deren  
Bauhöhe den neuen Verhältn.  
entsprechend abgeteilt ist, wird per  
1. Juli 1898 gesucht. Ver-  
mittlungen werden nicht beachtet.  
Off. unt. K. G. 058  
„Invalidentank“ Dresden.

**In Dresden-Neustadt**  
gibt es nur einen Altbierplatz,  
wo sitzen eine

**Villa**  
zum Verkauf gelangt. Aber  
eine Dame will Dresden ver-  
lassen und daher ihre reizende  
Villa verkaufen. Dieselbe ist nur  
für eine große Familie passend,  
mit herrlichem Garten versehen  
u. schuldenfrei; kann nach Wunsch  
auch bald bezogen werden. Der Preis  
ist im Verhältnis mäßig, aber  
gute Anbahnung erforderlich.  
Näheres ertheilt

**Ernst Lippmann,**  
Dresden,  
Victoriastraße 6.

**Hotel-Verkauf.**  
Hotel und Restaurant an ver-  
kehrsreichstem Orte im Kleinen-  
gebirge, herrliche Lokalitäten, 12  
Freizeitzimmer, Gart., Veranda  
und Vereinstimmer, mit voll-  
ständigem Inventar sofort zu ver-  
kaufen. Preis 90.000 Mk., Ang.  
15.000 Mk. Off. unter  
J. P. 7533 an Rudolf  
Mosse, Berlin SW.

**Rittergut**  
der sächsischen Oberlausitz  
mit sehr guter Jagd und nur 15  
Min. von Wambitz gelegen,  
ist mit allem vorhandenem Vieh,  
Inventar, Dampfmaschine, sowie  
den Erntevornäthen für 204.000  
Mark bei 100.000 Mk. Anzahlung  
zu verkaufen. Areal 545  
Acker; davon 175 Acker Feld,  
48 Acker Wald, 22 Acker und ca.  
200 Acker Wald. Näheres und  
Beichtigung durch den Beauf-  
tragten

**de Coster,**  
Dresden-N.,  
Marchallstraße 15, I.  
Das von mir in der Subhast-  
ation notwendigerweise  
erkaufene, bewohnte Haus-  
grundstück

**Löbtau,**  
äußere Reisewitzer-  
strasse 53.  
verkauft ich flottbillig. Hypo-  
theken geregelt. Off. u. K. K. 304  
permittelt die Exp. d. Bl.

**Baustellen-Verkauf.**  
2 sehr sch. gel. Waldgrundst.  
mit gemischtem schlag. Holz-  
bestand, ca. 9/10 Schafel Fläche  
umfang. gegenüber der Wüste,  
sch. Aussicht, schöne Fernsicht,  
sehr gut passend für Sommer-  
wohnung, ist billig zu verkaufen.  
Otto Wolf, Coswig a. E.

**Fleischerei-Grundstücks-Verkauf.**  
Wegen Ueberr. eines anderen  
Geschäfts verkaufe mein inmitten  
der Stadt Gemüß. bel. Straße,  
gel. Hausgrundst. ca. 500 qm  
Flächenraum, in welchem schon  
seit ca. 15 Jahren Fleischerei  
flott betrieben wurde, sich aber  
auch zu jedem anderen Geschäft  
eignet, für den Preis von Mk.  
46.000 bei 8-10.000 Mk. Anz.  
Ueberrahme Ende Septbr. Nat.  
verboten. Off. unter L. 6245  
an Haasestein & Vogler,  
A.-G., Chemnitz erbeten.

**Mein in Vorort v. Dres-  
den geleg. flottgehendes  
Restaurant**  
mit groß. Umz. 27.000  
Meter Wald und viele  
(vorz. u. Döhlenlage), ver-  
kaufe ich für 100.000 Mk.  
(Preis entspricht nur dem  
Arealwert.) Anzahlung  
20-30.000. Selbstrefekt.  
bel. Off. u. K. S. 872 bei  
Haasestein & Vogler,  
A.-G., Dresden, nieder-  
zuliegen.

**Baustellen Kauf. Miethe.**  
an fertiger Straße sind zu ver-  
kaufen. Zu erfahren im An-  
haus in Kleinschadowitz.

**Restaurations-Grundstück**  
in Görlitz, an lebhafter Ver-  
kehrsstraße gelegen, zu ver-  
kaufen. Anzahl. 5-6000 Thaler.  
Agenten verboten. Offerten unter  
C. S. 1872 Annoncen-Exp.  
C. Schoenwald, Görlitz.

**Mein Landhaus,**  
20 Min. von Meissen, gesunde  
Lage, herrliche Aussicht, im  
Parkanter 2 St. (20 qm), 3 R.  
1 R., Parkausbau 2 St., 3 R.  
(Zimmerhöhe 2,70), ca. 2 Schilf-  
Gärten, zum Weinbau geeignet,  
getreid. für 350 Mk. zu ver-  
kauf. oder für 8000 zu verk.  
im Ganzen 700 Mk. Miethe u.  
10.000 Mk. Kaufpreis. Sofort  
beziehb. S. Fischer, Cölln,  
Lützowpl. 1.

**Gasthofs-Verkauf.**  
Frankheit halber verkaufe ich  
meinen günstigen in Vorort  
Dresdens gelegenen Gast-  
hof mit Tanzsaal unter  
excellenten Bedingungen. Weill.  
erhalten Näheres unter P. 115  
durch G. L. Daube & Co.,  
Brunnenstraße 15.

**Guts-Verkauf**  
Beabsichtige mein vollständig  
arrondiertes, 560 Morgen großes  
Gut, wovon 450 Ma. Feld, 70  
Ma. Wiesen, 20 Ma. Holz, 20  
Ma. Weide, Hofraum, Gärten,  
mit voller Ernte zu verkaufen.  
Dasselbe liegt 12 Kilometer von  
Görlitz, 5 Kilometer von nächster  
Bahnhstation der Gebirgsbahn  
Görlitz-Lauban. Käufer werden  
nicht angenommen. Die Gebäude  
sind neu und sehr schön, theils  
mit sehr theils schwerer Ver-  
schönerung. Off. unt. V. 7632 Exp. d. Bl.

**Herrschaftl. Landgut**  
in der sächs. Schweiz, mit 140  
Scheffel Feld u. Wiese in einem  
Blau gelegen, mit sehr guten Ge-  
bäuden u. vorz. Viehbestand u.  
lobten Inventar, 5 Pferden, 20  
Kühen (Mastvieh), 3 Zuchtsauen,  
1 Eber, 12 Mastschweinen, ist  
besonderer Verhältnisse halber bei  
35-45.000 Mk. Anzahlung  
vollständig. Ernte sofort  
preiswerth zu verkaufen. Auch  
für Jagdliebhaber günstige  
Gelegenheit, da dasselbe direkt  
an größere Waldungen grenzt  
und sehr viel Wildwechsel.  
Off. unter L. A. 615 durch die  
Exp. d. Bl. direkt vom Besitzer.

**Villa,**  
Scarlafstraße, zu verkaufen. 1000  
Balkon, Baumkultenstraße 15.

**Villa-Verkauf**  
Niederlößnitz, Nähe des Bahn-  
hofes Köhlerbroda, mit pracht-  
vollem schattigen Garten, für  
eine auch zwei Familien. Preis  
20.500 Mk. Näheres d. Aug.  
Schumann, Köhlerbroda,  
Reinholdstraße 48.

**Stadtgut**  
In gr. Stadt der Lausitz zu ver-  
pachten oder zu verk. 82 Schilf-  
Weisenboden. Ackerbauver-  
besserungsfähig. Neue Ge-  
bäude, Viehtrieb, Mühl.,  
Fäkal-Düngung, Fuhrwerkstb.,  
Kontingehandel. Offerten erb. u.  
K. 40321 in die Exp. d. Bl.

**Hotel-Verkauf.**  
Altes gutes Hotel in lebhafter  
Stadt bei Dresden veräußert  
für 150.000 Mk. Ueberrichtung  
6000 Mk. Ang. 20-30.000 Mk.  
Nur Selbstkäufer erlauben Näh.  
Ferd. Neumann in  
Berlin C., Stralauerstr. 26.

**Hausgrundst.-Verkauf.**  
Hausgrundst. in d. Oshöher  
Gegend, mit großem Garten, gr.  
Rebenanbau, zu jedem Gesch.  
und Professionen sich eignend,  
ist umständlicher für den bill.  
Preis von 12.000 Mk. zu ver-  
kaufen. Anzahlung nach Ueberr.  
einführt. Off. unt. D. 7598  
Exp. d. Bl. erbeten.

**Restaurant-Grundstück**  
In beliebiger Stadt nahe von  
Dresden gelegenes rentables  
Restaurant-Grundstück  
soll bei 10.000 Mk. Anz. verkauft  
werden. Off. erb. unt. J. 106  
durch die Annoncen-Exp. G. L.  
Daube & Co., Brunnenstr. 15.

**Hotel-Verkauf.**  
Verb. b. verkaufe mein Hotel  
mit starkem Fremdenverke., direkt  
am Central-Bahnhof einer bel.  
Garnisonstadt und sind u. Ueberr.  
nahme 15.000 Mk. erf. Zahlungs-  
Käufer erb. Näh. d. G. Daube  
in Nicola, Niederlagsstraße 4.

**Restaurations-Grundstück**  
in Görlitz, an lebhafter Ver-  
kehrsstraße gelegen, zu ver-  
kaufen. Anzahl. 5-6000 Thaler.  
Agenten verboten. Offerten unter  
C. S. 1872 Annoncen-Exp.  
C. Schoenwald, Görlitz.

**Mein Landhaus,**  
20 Min. von Meissen, gesunde  
Lage, herrliche Aussicht, im  
Parkanter 2 St. (20 qm), 3 R.  
1 R., Parkausbau 2 St., 3 R.  
(Zimmerhöhe 2,70), ca. 2 Schilf-  
Gärten, zum Weinbau geeignet,  
getreid. für 350 Mk. zu ver-  
kauf. oder für 8000 zu verk.  
im Ganzen 700 Mk. Miethe u.  
10.000 Mk. Kaufpreis. Sofort  
beziehb. S. Fischer, Cölln,  
Lützowpl. 1.

**Gasthofs-Verkauf.**  
Frankheit halber verkaufe ich  
meinen günstigen in Vorort  
Dresdens gelegenen Gast-  
hof mit Tanzsaal unter  
excellenten Bedingungen. Weill.  
erhalten Näheres unter P. 115  
durch G. L. Daube & Co.,  
Brunnenstraße 15.

**Guts-Verkauf**  
Beabsichtige mein vollständig  
arrondiertes, 560 Morgen großes  
Gut, wovon 450 Ma. Feld, 70  
Ma. Wiesen, 20 Ma. Holz, 20  
Ma. Weide, Hofraum, Gärten,  
mit voller Ernte zu verkaufen.  
Dasselbe liegt 12 Kilometer von  
Görlitz, 5 Kilometer von nächster  
Bahnhstation der Gebirgsbahn  
Görlitz-Lauban. Käufer werden  
nicht angenommen. Die Gebäude  
sind neu und sehr schön, theils  
mit sehr theils schwerer Ver-  
schönerung. Off. unt. V. 7632 Exp. d. Bl.

**Herrschaftl. Landgut**  
in der sächs. Schweiz, mit 140  
Scheffel Feld u. Wiese in einem  
Blau gelegen, mit sehr guten Ge-  
bäuden u. vorz. Viehbestand u.  
lobten Inventar, 5 Pferden, 20  
Kühen (Mastvieh), 3 Zuchtsauen,  
1 Eber, 12 Mastschweinen, ist  
besonderer Verhältnisse halber bei  
35-45.000 Mk. Anzahlung  
vollständig. Ernte sofort  
preiswerth zu verkaufen. Auch  
für Jagdliebhaber günstige  
Gelegenheit, da dasselbe direkt  
an größere Waldungen grenzt  
und sehr viel Wildwechsel.  
Off. unter L. A. 615 durch die  
Exp. d. Bl. direkt vom Besitzer.

**Villa,**  
Scarlafstraße, zu verkaufen. 1000  
Balkon, Baumkultenstraße 15.

**Villa-Verkauf**  
Niederlößnitz, Nähe des Bahn-  
hofes Köhlerbroda, mit pracht-  
vollem schattigen Garten, für  
eine auch zwei Familien. Preis  
20.500 Mk. Näheres d. Aug.  
Schumann, Köhlerbroda,  
Reinholdstraße 48.

**Stadtgut**  
In gr. Stadt der Lausitz zu ver-  
pachten oder zu verk. 82 Schilf-  
Weisenboden. Ackerbauver-  
besserungsfähig. Neue Ge-  
bäude, Viehtrieb, Mühl.,  
Fäkal-Düngung, Fuhrwerkstb.,  
Kontingehandel. Offerten erb. u.  
K. 40321 in die Exp. d. Bl.

**Hotel-Verkauf.**  
Altes gutes Hotel in lebhafter  
Stadt bei Dresden veräußert  
für 150.000 Mk. Ueberrichtung  
6000 Mk. Ang. 20-30.000 Mk.  
Nur Selbstkäufer erlauben Näh.  
Ferd. Neumann in  
Berlin C., Stralauerstr. 26.

**Gärtnerei**  
Landhaus, massiv, mit  
Nebengebäude, 2 Schilf. Garten  
und 100 Meter vor Ortwind  
schützender Mauer, zur Gärtnerei  
geeignet, verkaufe ich sofort für  
10.000 Mk. in Zahlung genommen. Off.  
unt. O. W. 018 an Haase-  
stein & Vogler, A.-G.,  
Dresden.

**Gärtnererei**  
Landhaus, massiv, mit  
Nebengebäude, 2 Schilf. Garten  
und 100 Meter vor Ortwind  
schützender Mauer, zur Gärtnerei  
geeignet, verkaufe ich sofort für  
10.000 Mk. in Zahlung genommen. Off.  
unt. O. W. 018 an Haase-  
stein & Vogler, A.-G.,  
Dresden.

**Blasewitz:**  
Villen zum Verkauf und Woh-  
nungen werden nachgewiesenen  
Schillerplatz 13 Aug. Kaiser.  
Blasewitz.

**Geschäfts- An- und Verkäufe.**  
**Bäckerei-Verkauf** oder zu verpachten,  
bette Lage am Markt in kleiner  
Stadt nahe Dresdens, gutgehend,  
soll wegen Familienverhältnissen  
sofort oder später übernommen  
werden. Näheres Dainöberg  
Nr. 22 D bei Dresden im Laden.  
Ein gutgehendes

**Restaurant**  
mit Tanzsaal, in einer kleinen  
Stadt am Markt gelegen, in der  
Nähe von Cottbus, in andere  
Unternehmungen halber preis-  
werth zu verkaufen. Offerten u.  
A. 7549 Exp. d. Bl.

**Ein altes, gutgehendes  
Grünwaren-Geschäft**  
ist Familienverhältnisse halber  
billig zu verkaufen.  
Blauen, Kalkstr. Nr. 43.  
In e. Fabrik d. Provinz mit  
ca. 3000 Grm. u. gut. Umg.  
ist in better Lage ein

**Geschäft**  
m. schönem, ger. Wohn. Lager- u.  
Kellerräumen ist a. l. Zeit zu ver-  
kaufen. Selbiges eignet sich vort. zu  
Getz, Mehl- u. Futtermittel, da  
nur eine am Plage, erstl. a. zu  
Materialhandl. Off. unt. O.  
H. 905 an Haase-  
stein & Vogler, A.-G.,  
Dresden, erbeten.

**Barbier- u. Friseur-  
Geschäft**  
wird zu kaufen gesucht. Offerten  
unter V. D. 611 Exp. d. Bl.

**Ein flottgehendes  
Locomobil-  
und  
Dampfdruckmasch.-  
Verleihgeschäft**  
mit löhrender Nebenbranche ist  
mit geräumigem Grundst. wo  
sich noch Maschinenfabrik an-  
legen läßt und welche in dem in-  
dustriellen Ort nahe Dresdens  
auch flott betrieben werden könnte,  
sofort wegen vorgerückten Alters  
des Besitzers zu verkaufen.  
Agenten verboten. Offert. unter  
P. 10425 in die Exp. d. Bl.

**Suche ein nachweisl. flottgeb  
Kolonialwaren-  
Geschäft**  
zu kaufen oder zu pachten, zu  
dessen Ueberrahme Mk. 3000 bis  
4000 genügen. Off. D. erb.  
unter H. H. 30 postlagend  
Cölln an der Elbe.

**Besteres  
Produkt- u. Cigarren-Gesch.**  
(schöne Umz. 116 Schafel.)  
ist f. nur 1000 Mk. zu verkaufen  
Off. D. u. L. P. 534 a. d.  
„Invalidentank“ Dresden.

**Ein gutgehend. Restaurant**  
ist unter günstigen Bedingungen  
für 6000 Mk. sofort zu verkaufen.  
Billige Miethe, gute Lage.  
Grünstraße 19, 3. l.

**Nacht-Wägerei**  
sofort zu verkaufen, für jung.  
Anfänger passend, beste Lage.  
Offerten unter E. D. 7105  
an Rudolf Mosse, Dresden.

**Fleischerei**  
In vorz. u. beliebter Lage  
Cölln ist sofort zu vermieten  
und zum Oktober oder später zu  
bezahlen. Näheres ertheilt Herr  
Baumeister Ernst Röhle,  
Cölln an der Elbe.

**Geldverkehr.**  
**2500 Mk.**  
auf erste und alleinige Hypothek  
sofort zu leihen gesucht. Offert.  
erb. an Johanes Schneider,  
Freiberg.

**Suche auf mein Grundst. Taxe  
180.000 Mk. nach vor-  
angehen 70.000 Mk. Spar-  
fahrgeld**  
**25-30.000 Mk.**  
à 4 1/2-5 1/2 %  
an zweiter Stelle. Darleher  
dieser absolut sicheren Hypothek  
erfahren Näheres unter O. 114  
durch G. L. Daube & Co.,  
Brunnenstraße 15.

**20-35.000 Mark**  
hier, a. l. Dyp., 4% bis 1/2 d.  
Brandl. Nölle d. Tage, sof. od.  
spät auszuliehb. Off. L. E. 412  
Exp. d. Bl. erb. Ngt. unter.

**Der Besitzer (tüchtiger, vermög.  
Nachmann) einer in lebhafter  
sch. Mittelstadt, mit Garnison  
und allen höheren Schulen ge-  
legenen, grösseren**

**Filz-  
Fabrik,**  
welche m. bedeutend. Jahres-  
umsatz und ca. 20 % Rein-  
gewinn arbeitet, durch Hinzuk-  
ritt einer strebsamen, launigen,  
Kraft aber noch sehr gehoben  
werden kann, sucht zur thät-  
seitigen Unterstützung einen

**Theilhaber**  
mit 40-50.000 Mk. Kapitalein-  
lage. Nur ernstliche Selbstst.  
erhalten nähere Ang. ges. Zu-  
sicherung strengster Discretion.

**B.H. Merzenich,**  
Leipzig, Herstraße 10.

**Gesucht**  
Mk. 60 u. 70.000 zu 4 1/2  
1. Hypothek auf meine solid er-  
bauten Hinderhäuser in bevorzugt.  
Lage von Dresden.  
H. Kapitalanlage.  
Off. D. u. K. K. 7632 an  
Rudolf Mosse, Dresden.

**Geht zu**  
**1500 Mark**  
auf 12 Monate gegen Wechsel  
oder reichliches Unterpfand gegen  
hohe Provinz. Offert. unter  
J. 546 Annoncen-Expedition  
Sachsen-Allee 10.

**620.000 Mk.,**  
läng. Zeit festlich, getheilt auf  
gute Hypotheken, auszuliehn.  
Vorsicht! Gesuche erbeten unter  
L. W. 129 in die Exp. d. Bl.

**Geld zu 3 1/4 %**  
gegen 1. Hypotheken in größeren  
Betragen bis zur Hälfte des  
Verbes auszuliehn. Ab-  
schl.gebühr 1/2 % Gesuche  
nur von den Besitzern selbst  
mit genauen Angaben in den  
Beachtungsfragen. Anfragen u.  
H. J. 862 an Haasestein  
& Vogler, A.-G., Dresden,  
zu richten.

**27.000 Mk.**  
werden auf 1. grundfichere Hy-  
pothek zum 1. Oktober c. zu 3 1/2  
bis 4 % auf ein ausm. ge-  
flottes Restaurations-Grundst. in  
Cölln gesucht. Offerten unter  
F. 7511  
durch die Exp. d. Bl.

**18.000  
bis 19.000 Mark**  
erste und einzige sichere Hypoth.  
auf ein Geschäft- und Land-  
grundst. werden bis spätestens  
1. Oktober zu leihen gesucht.  
Off. D. unt. S. 7539 in die  
Exp. d. Bl. erb.

**Hypothekenbank  
und  
Kassengelder**  
sind auf Grundstücke,  
auch nach auswärt., zu  
günstigen Bedingungen  
auszuliehn durch die

**Immobilien- u. Handels-  
Agentur**  
M. E. Wendschuch,  
Dresden,  
Galeriestrasse 16. II.

**40-50.000 Mk.**  
1. Hypoth. 4% auf Prima-Hin-  
denhaus p. bald gesucht. Off. u.  
R. A. 516 in die Exp. d. Bl.

**Geld! Wer Geld jeder Höhe  
zu jedem Zweck i. schreib. Schl. wünscht**  
an „D. E. A.“, Berlin 43.

**10-15.000 Mark,**  
2 Dyp., 5%, innerd. Brandl.,  
auf vorz. Hinderhäuser in bevorz.  
Lage. Off. u. K. H. 547 Exp. d. Bl.

**400.000 M.**  
**4 Proz.**  
erste Hypotheken sofort oder  
später, event. auch auf Güter  
à 3 1/2 % auszuliehn. Off. unt.  
M. S. 448 Exp. d. Bl.

**Zu 3 1/2 Procent**  
auf Mittels- und Landgüter, baar,  
ohne Abzug, jederzeit festlich,  
auszuliehn. Gesuche u. An-  
fragen unter H. H. 010 „Inval-  
identank“ Dresden erbeten.

**Stiftungs-  
gelder**  
zu 3 1/2 % auf Wäler u. 3 3/4 %  
auf Häuser festlich jeder Zeit  
baar zu verleihen. Beträge wollen  
Gesuche u. L. G. 153 an „In-  
validentank“ Dresden einl.

**10.000 Mk. 2. Hypoth.**  
hinter 25.000 Mk. bei 50.000 Mk.  
Brandl. auf ein maß. Wohn-  
grundst. mit ca. 15 Schilf. Holz  
b. Dresden im Bezirk v. 70.000  
Mk. sof. von qualifiz. Betreuer  
gekauft. Näheres ertheilt H.  
Drechsler, Schulquart. 17.

**6000 Mark 2. Hypothek**  
hinter 135.000 Sparf. bei 21.000  
Mark unvoll. Brandl. auf ein  
Hinderhaus im Bezirk v. 40.000  
Mark b. Dresden v. v. v. v. v. v.  
für 1. Oktbr. gesucht durch  
H. Drechsler, Schulquart. 17.

**Vermietungen.**  
**Schöne Wohnung,**  
Sonnenseite, best. aus 2 St., 2 B.,  
Küche nebst Zubeh., 2 Ct. für  
300 Mk. zu vermieten u. sof. zu  
bezahlen. Näh. d. Neugrunda,  
Postamtstraße 24, pl.

**Reißigerstr. 67,**  
nächst d. Waisenhaus, feinst.  
Wohnung in 2 Ct., 2 St., 1 B.,  
Altkuchen, Küche, 500 Mark, der  
Richardis an tugige Partei zu  
vermieten.

**Plauen,**  
Sohlestraße 52 und 54, sind  
Wohnungen von 400-500 Mk.  
zu vermieten und sofort ober  
1. Oktober zu beziehen.

**Laden**  
Poststr. 12 sofort zu be-  
mieten. Näh. Poststr. 10. L. u.

**Wohn- und Schlafzimmer**  
am Tage oder Wochen z. verm.  
Mit od. ohne Pension. Poststr.  
11, III.

**Laden**  
Trombetstraße 7 ist ein  
Laden der sofort oder später zu  
vermieten. Näh. bei Herrn  
Fickelmeier Koch davor.

**Sehr schöne  
Wohnungen,**  
darunter 2 hoch. Balkonwohn-  
ungen, bestehend aus 2 Stuben,  
2 Kammern, Küche und Vorz.,  
sind in Mägeln, Gte. Klinge  
und Albertstraße, gegenüber der  
alten Schule, zu vermieten u.  
1. Oktober zu beziehen. Näheres  
b. W. Steingrün davor.

**In Laubegast,**  
Bismarckstr., im Hietzschbau,  
sind sehr schöne Wohnungen mit  
Wasserleitungs-Einrichtung vom  
1. Oktober d. J. ab zu vermie-  
ten. Näheres Bismarck- und  
Moraststr.-Gde.

**Mehrere Logis**  
sind 1. Oktober zu beziehen in  
Pöbten, Gartenstraße 8, l. Ct.,  
beim Besitzer.

**Gesucht wird ab 1. Okt. d. J.  
für die Wintermonate eine  
möblirte  
herrschaftliche  
Wohnung.**  
Offerten unter M. 4576 in d.  
Expedition d. Blattes erbeten.

**Laden**  
womöglich mit Wohnung, wird  
gekauft in guter Lage für ein  
Bachier- und Fleisner-Geschäft.  
Offerten unter V. E. 612 in  
die Exp. d. Bl.

**Ecladen**  
mit Wohnung preiswerth zu  
vermieten. Off. Anfragen er-  
beten unter W. 7033 an die  
Geschäftsstelle d. Bl.

**Dresdener Nachrichten.**  
Nr. 229, Seite 20. — Donnerstag, 19. August 1897

**Herr**  
herrscht in  
sächsischen  
gleichzeitigen  
denen, der  
Jahre en-  
das tabula  
Staatsstern  
haut den  
griffe, dem  
on kein G  
alten und  
russischen  
abstammten  
herbor, wo  
Präsident  
stropfer  
sporenflir  
sondern d  
einer Reich  
und wege  
traktischen  
scheint. A  
„großen“  
über diele  
sächsischen  
zum Ausl  
solte.

(Eine  
verlängert  
Petersburg  
der Hall,  
untergebr  
Sprache h  
angegang  
allein er  
Dresdener  
Leisterich  
Petersburg  
haben, un  
Vertrags  
traktatise  
zum Gebu  
Rebereien,  
waren, be  
zweite Nie  
Paul de C  
vergüngen  
Freimichl  
der an da  
recht endl  
müsse ober  
los sei. S  
dem Ein  
Zweibund  
füllung de  
und keine  
russischen  
bei Seite  
Weinung  
gegen Des  
sich diele  
Frankreich  
die Franz  
nehmen H  
beweist ge  
amtlich  
tunelischen  
soll der  
für eine g  
haben zu  
meere ihr  
doch am  
Kur die  
einer engl  
Erklärung  
von Tunis  
der enige  
dauernde

So  
Gegenläs  
und im  
Landes,  
Jaure des  
fabren de  
Anschlus  
Diele Ben  
vorigen J  
sächsische